

Eschborner Woche

14-tägig erscheinende unabhängige
Lokalzeitung für Eschborn mit Niederhöchstadt.

Auflage: 15.500 Exemplare

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

27. Jahrgang

Donnerstag, 8. Dezember 2022

Kalenderwoche **49**

Adventskerze auf dem Kreisel entzündet



Pünktlich zum ersten Advent brachte der Eschborner Bürgermeister Adnan Shaikh (Mitte) gemeinsam mit Udo Gauf (l.), dem Vorsitzenden des Obst- und Gartenbauvereins Niederhöchstadt (OGV), und Jürgen Lamberti (r.), Mitglied des Brauchtumsvereins (BV), die erste Kerze auf dem großen Adventskranz an, den die Vereine am Tag zuvor auf dem Vereinskreisel an der Berliner Straße aufgebaut hatten. Die Kerzen bestehen aus Birkenstämmen. Bis zum vierten Advent soll nun jede Woche eine weitere Kerzenflamme aus Holz angebracht werden. Die zweite handgemalte Kerzenflamme am schön geschmückten Adventskranz „entzündete“ die Erste Stadträtin Bärbel Grade am vergangenen Wochenende gemeinsam mit zwei Vertreterinnen des Brauchtumsvereins Niederhöchstadt, Andrea Stegner und Simone Gottschalk. Die dritte wird von Stadtverordnetenvorsteher Markus von Sternheim am kommenden Wochenende hinzugefügt und die letzte vom Brauchtumsverein und dem Obst- und Gartenbauverein Niederhöchstadt selbst. Die anlassbezogene dekorative Gestaltung des Kreisels übernehmen abwechselnd unterschiedliche Eschborner Vereine.

Foto: Stadt Eschborn

Rechtsmittel gegen Bebauungsplan einlegen

Eschborn (ew). In der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wurde auf Vorschlag von Bürgermeister Adnan Shaikh eine Klage der Stadt Eschborn gegen den Bebauungsplan der Stadt Schwalbach zur Erweiterung der Obermayr-Schule erwogen. Bereits seit zwölf Jahren begleitet die Stadt Eschborn aufgrund der zu erwartenden zusätzlichen Verkehrsbelastungen in Folge der Entwicklungen dieses Bebauungsplans das Verfahren kritisch und konstruktiv.

Schon unter den Bürgermeistern a. D. Speckhardt und Geiger wurden stets mit großer Mehrheit Stellungnahmen des Eschborner Magistrats beschlossen. Diese wurden 2009, 2011, 2018 und zuletzt 2021 eingebracht. Sie hatten unter anderem eine notwendige Ertüchtigung der Verkehrswege zum Gegenstand und wurden von der Stadt Schwalbach nicht berücksichtigt, so Shaikh. Nun habe die Obermayr-Schule in Schwalbach über die Presse ein Gesprächsangebot eröffnet.

Darauf ist die Stadt Eschborn eingegangen: „Wir begrüßen, dass diese konstruktiven Gespräche aufgenommen wurden. Uns geht es nicht darum, den Neubau und die Erweiterung

zu verhindern, denn Kinder und Jugendliche brauchen eine angemessene und positive Lernatmosphäre. Daher werden wir im Nachgang zu den Gesprächen auch den bereits begonnenen Bau der Sporthalle juristisch nicht infrage stellen und kein Verfahren gegen die bereits erteilte Baugenehmigung der Sporthalle einleiten“, erklärt Bürgermeister Shaikh und ergänzt: „Dass wir über die nun anstehende Fortsetzung des Projekts erst aus der Presse erfahren haben, bedauern wir sehr. Eine im Verfahren gesetzlich vorgeschriebene Information durch die Stadt Schwalbach hätte die Stadt Eschborn nicht in derart zeitliche Bedrängnis gebracht.“

Die Bedenken gegen das Bauprojekt bestehen nicht erst seit Kurzem. Bereits seit 2009 positioniert sich die Stadt Eschborn gegen den Ausbau der Schule in der angestrebten Form, die sich zwar auf Schwalbacher Gemarkung befindet, aber ausschließlich über Eschborner Verkehrswege erschlossen wird.

Verkehrslage angespannt

„Die Verkehrslage im Gewerbegebiet Camp-Phoenix-Park, Eschborn Süd und vor allem am Knotenpunkt Frankfurter Straße/Sossenheimer Straße ist bereits jetzt zu den Hauptver-

kehrszeiten mehr als nur angespannt, auch wenn es pandemiebedingt zu einer temporären Entlastung kam. Vor der Bebauungsplanerstellung besuchten etwa 440 Schüler die Obermayr-Schule in Schwalbach. Angestrebt ist eine Erweiterung auf 850 Schüler. Bei einer so großen Erhöhung, womit im Falle des Erweiterungsprojekts zu rechnen ist, käme es zu einer unverhältnismäßig hohen Belastung der Eschborner Verkehrswege. Hinzu kommt, dass die Erschließung für die Ver- und Entsorgung über das Wasser- und Kanalnetz nicht sichergestellt ist“, so Shaikh.

Damit die Einwendungen gegen das Bebauungsplanverfahren jedoch im Verfahren Berücksichtigung finden können, sei das Festhalten an der Klage gegen den Bebauungsplan unabwendbar. Der Magistrat solle jedoch gemäß dem Beschlussvorschlag ermächtigt werden, die Klage zurückzuziehen, wenn den Einwendungen der Stadt Eschborn durch geeignete Beschlussfassung der Stadt Schwalbach Rechnung getragen werde. Bürgermeister Shaikh erklärt: „Mit diesem Kompromiss wenden wir uns nicht gegen das Projekt im Grundsatz. Wir wollen die verkehrliche Belastung Eschborns durch das Projekt reduzieren und die Grundlage für einen baldigen Ausbau der Schule schaffen.“



EAGLE PRODUCTS
Textilmanufaktur seit 1893
KUSCHELIGE DECKEN FÜR DIE KALTE JAHRESZEIT
BETTEN UND GARDINEN
STEINECKER
BESSERE LEGEN / WOHNEINRICHTEN / SCHLAFEN
Untere Hainstraße 2 · 61440 Oberursel · www.schaumalrein.de

Die Profis für Fliesen in allen Wohnbereichen!
Fliesen • Naturstein
Terrassenplatten • Lackspanndecken
Fliesenstudio Schenkel
An den Drei Hasen 4a • 61440 Oberursel
Jetzt Beratungstermin vereinbaren unter:
06171-51136 oder info@fliesen-schenkel.de
www.fliesen-schenkel.de

VOLVO
Die Zukunft ist elektrisch.
Entdecken Sie die Volvo Recharge Modelle.
Jetzt Probefahrt vereinbaren.
Emil Frey
Hahnstraße 45
60528 Frankfurt
Emil Frey - Hessengarage GmbH
Tel. (069) 39 00 05-201
www.volvofrankfurt.de

PHORMS FRANKFURT TAUNUS
READY, STEADY, SCHOOL!
Komm in unsere 1. Klasse!
Wir haben noch freie Plätze für das Schuljahr 2023/2024.
✓ Bilinguale Bildung
✓ Echte Zweisprachigkeit
✓ Umfangreiches Nachmittags- und Ferienprogramm
✓ Einkommensabhängige Elternbeiträge
Phorms Taunus Campus · Waldstraße 91 · 61449 Steinbach/Taunus
frankfurt-taunus.phorms.de

Hören und singen

Eschborn (ew). Beim Weihnachtskonzert der Musikschule Taunus darf nicht nur zugehört, sondern auch nach Herzenslust mitgesungen werden: Traditionelle Weihnachtslieder werden begleitet von Veeh-Harfen oder Piano. Außerdem versetzen Klänge von Violine, Cello, Querflöte, Cajon und Solostimmen in adventliche Stimmung. Alle freuen sich über viele Besucher am Sonntag, 11. Dezember, um 17 Uhr in der evangelischen Kirche Eschborn, Hauptstraße 16. Der Eintritt ist frei.

VERANSTALTUNGEN

Eschborn

Ausstellungen

„Künstlergruppe Werkstatt 93“ zum Thema „Die Farbe Rot“, Museum Eschborn, Eschenplatz, (bis 29. Januar)

„Eschborner Hingucker“ der Sommerwerkstatt Villa Luce, 13 Exponate des neuen Kunstkalenders, Eschborn K, Jahnstraße 3, (bis 5. Februar)

Eschborner Winter mit Hüttenzauber, zum ersten Mal kommt eine Glice-Kunststoff-Bahn zum Schlittschuhlaufen auf dem Rathausplatz zum Einsatz, Eröffnung: Donnerstag, 15. Dezember, 16.30 Uhr, bis Sonntag, 15. Januar, täglich geöffnet

Veranstaltungen

Freitag, 9. Dezember

Kino, „Petite Maman – als wir Kinder waren“, Eschborn K, Jahnstraße 3, 20.15 Uhr

Konzert, 120. Museumskonzert, Eschenplatz 1, 20 Uhr

Samstag, 10. Dezember

Hecksterter Weihnachtsmarkt, Niederhöchstadt, im Einkaufszentrum, Montgeronplatz, ab 15 Uhr

Poetry Slam, Eschborn K, Jahnstraße 3, 20.15 Uhr

Sonntag, 11. Dezember

Weihnachtskonzert der Musikschule Taunus, evangelische Kirche Eschborn, Hauptstraße 16, 17 Uhr

Dienstag, 13. Dezember

Konzert, „The Cast“, Weihnachtssterne in der Oper, Bürgerzentrum Niederhöchstadt, Montgeronplatz 1, 19 Uhr

Vorlesestunde, für Kinder von vier bis sechs Jahren, Stadtbücherei, Rathausplatz 36, 16 Uhr

Eschborner Winter mit verschiedenen Specials

Eschborn (ew). Der Eschborner Winter lockt in diesem Jahr mit einigen Specials. Jeden Donnerstag gibt es von 17 bis 19 Uhr Live-Musik: Freunde treffen, gute Musik hören und feiern in geselliger Runde. An Heiligabend, 24. Dezember, ist die Schlittschuhbahn von 11 bis 14 Uhr geöffnet und der Eintritt für Kinder ist frei. In diesem Jahr kommt erstmalig eine „Glice-Kunststoff-Bahn“ zum Schlittschuhlaufen zum Einsatz – für alle gängigen Schlittschuhe geeignet. Natürlich gibt es wieder das beliebte Eisstockschießen. Das winterliche Hüttendorf verleiht dem Rathausplatz weihnachtliche Stimmung. Sechs halboffene Holzhütten für jeweils sechs bis acht Personen laden zum gemütlichen Beisammensein ein. Das leibliche Wohl kommt bei vielen Leckereien wie Glühwein, Crêpes, Süßwaren und einem Imbissstand ebenfalls nicht zu kurz. Der Aufbau hat bereits am Montag begonnen. Der Wochenmarkt findet seit dem 7. Dezember noch bis zum 18. Januar auf der Kurt-Schumacher-Straße statt. Am Montag, 15. Dezember, um 16.30 Uhr findet die Eröffnung mit weihnachtlichem Programm auf dem Rathausplatz statt. Bis Sonntag, 15. Januar, können die Schlittschuhbahn und das Hüttendorf anschließend täglich besucht werden. Die Öffnungszeiten sind: montags bis donnerstags von 13 bis 21 Uhr, freitags und samstags von 13 bis 22 Uhr und sonntags von 11 bis 21 Uhr. Am 25. Dezember ist geschlossen, am 26. Dezember ab 16 Uhr geöffnet. Preise: Kinder bis zwölf Jahre: drei Euro/10-er-Karte 25 Euro, Erwachsene: vier Euro/10-er-Karte 35 Euro, Leihgebühr Schlittschuhe: 4,50 Euro. Eisstockschießen: fünf Euro pro Person. Reservierungen per E-Mail an info@reinigungsservice-eschborn.de. Hütten können unter Telefon 0176-66181223 reserviert werden. Erreichbarkeit: 13 bis etwa 20 Uhr. Weitere Informationen im Internet unter www.eschborner-winter.de.

Freitag, 16. Dezember

Kino, „Haute Couture – Die Schönheit der Geste“, Regie: Sylvie Ohayon, Eschborn K, Jahnstraße 3, 20.15 Uhr

Samstag, 17. Dezember

Chorkonzert mit dem „Gemischten Chor Eschborn“, Weihnachtsgeschichte in einer musikalisch illustrierten Fassung, evangelisches Gemeindezentrum/Mehrgenerationenhaus, Hauptstraße 20, 17 Uhr

Konzert, „Es weihnachtet – gar sehr!“, ein jazziges, besinnliches und buntes Weihnachtskonzert, Besetzung: Gesang: Caro Trischler, Saxofon: Oliver Naumann, Klavier: Lukas Ruschitzka, Kontrabass: Bastian Weinig, Schlagzeug: Pit Marquardt, Eschborn K, Jahnstraße 3, 20.15 Uhr

Sonntag, 18. Dezember

Offener Tanztee mit Live-Band, „Swingin’ Sunday Tea Dance“ mit dem „Michele Alberti Trio“, Eschborn K, Jahnstraße 3, 14.30-19 Uhr

Mein „Blind Date“ mit dem Leben



Das Theaterstück „Mein ‚Blind Date‘ mit dem Leben“ der Theateragentur „a.gon München“ mit Saskia Valencia, Benedikt Zimmermann, Stefan Rehberg und vielen anderen ist am Samstag, 17. Dezember, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Schwalbach, Großer Saal, zu sehen. Veranstalter ist der Kulturkreis Schwalbach. Mit 15 Jahren verliert der Deutsch-Singhalese Saliya Kahawatte sein Sehvermögen fast vollständig. Die Ärzte sagen ihm, dass er bald völlig erblinden wird. Er soll die Schule verlassen und in einer Blindenwerkstatt arbeiten. Saliya aber will sein Abitur machen, studieren und ein selbstbestimmtes Leben führen. Und er schafft es: Er verschweigt seine gesundheitliche Beeinträchtigung und erhält einen Ausbildungsplatz in der Gastronomie. Wider aller Erwartungen meistert er mit Hilfe weniger wohlgesinnter und wissender Kollegen die Herausforderungen und besteht so 15 Jahre lang in der Welt der Sehenden. Fingerspitzen, Ohren und Intuition ersetzen seine Augen. Doch eines Tages muss er zugeben, dass seine Welt fast nur aus Schatten besteht. Aber Saliya gibt nicht auf. Eine bewegende, ermutigende und oft auch komische Geschichte, die das Leben schreibt. 2017 für das Kino verfilmt von Marc Rothemund. Einlass sowie Öffnung der Abendkasse sind ab 18.30 Uhr. Die Mitglieder von „Kindertaler Schwalbach“ stimmen im Foyer mit Käse- und Lachshäppchen sowie verschiedenen Getränken auf diesen Theaterabend ein. Tickets für das Stück sind zu 21, 20, 16,50 und 11 Euro in der Geschäftsstelle des Kulturkreises, online unter www.ticket-regional.de oder www.kulturkreis-schwalbach.de sowie bei allen Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen erhältlich. Eine neue Ticket-Regional-Vorverkaufsstelle befindet sich seit einigen Wochen in der Papierruhe Schwalbach, Ringstraße 23. Foto: Marina Maisel

VERANSTALTUNGEN

Schwalbach

Veranstaltungen

Mittwoch, 9. Dezember

Vorlesestunde, „Schneeweißchen und Rosenrot“, für Kinder von vier bis sieben Jahren, im Rahmen der „Treffpunkt Lesetreppe“, Stadtbücherei, Marktplatz 15, 15.15 Uhr

Lesung, mit Michel Bergmann, Veranstalter: Stadtbücherei und GCJZ MTK, Stadtbücherei Schwalbach, Marktplatz 15, 19.30 Uhr

Mittwoch, 14. Dezember

Vorlesestunde, „Alle Tiere nah und fern wollen gern zum Weihnachtsstern“, für Kinder von vier bis sieben Jahren, im Rahmen der „Treffpunkt Lesetreppe“, Stadtbücherei, Marktplatz 15, 15.15 Uhr

Samstag, 17. Dezember

Theater, „Mein Blind Date mit dem Leben“, nach dem gleichnamigen Buch von Saliya Kahawatte, „a.gon Theater“ München, Kulturkreis Schwalbach, Bürgerhaus, Marktplatz 1-2, 19.30 Uhr

Mittwoch, 21. Dezember

Konzert, „The Original USA Gospel Singers & Band“, einer der besten Gospel-Chöre der Welt, Kulturkreis Schwalbach, Bürgerhaus, Marktplatz 1-2, 19.30 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Der Apotheken-Notdienst beginnt um 8.30 Uhr für 24 Stunden. Von 20 bis 6 Uhr, an Sonn- und Feiertagen ganztägig, wird eine gesetzliche Notdienstgebühr von 2,50 Euro erhoben. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist zu erfahren über Telefon 0800-0022833 (Festnetz/ kostenlos) und Telefon 22833 ohne Vorwahl (für Handys in allen Funknetzen). Der Anruf kostet 69 Cent pro Minute. Im Internet ist die Suche unter www.aponet.de möglich.

Freitag, 9. Dezember

Globus Apotheke, Hofheim, Seilerbahn 2-4, Tel. 06192-99250
Hof Apotheke, Kronberg, Friedrich-Ebert-Straße 16, Tel. 06173-79771

Samstag, 10. Dezember

Klosterberg Apotheke, Kelkheim, Frankfurter Straße 4, Tel. 06195-2728
Rats Apotheke Oberhöchstadt, Kronberg, Borngasse 2, Tel. 06173-61522

Sonntag, 11. Dezember

Rosen-Apotheke, Hofheim, Rheingaustraße 46, Tel. 06192-96790
Taanus Apotheke, Schwalbach, Friedrich-Ebert-Straße 4, Tel. 06196-86070

Montag, 12. Dezember

Kur Apotheke OHG, Bad Soden, Alleestraße 1, Tel. 06196-23605
Rosenapotheke im Center, Hattersheim, Untertorstraße 13, Tel. 06190-936710

Dienstag, 13. Dezember

Apotheke am Kreisel, Königstein, Bischof-Kaller-Straße 1a, Tel. 06174-9929140
Limes Apotheke, Schwalbach, Marktplatz 23, Tel. 06196-779980

Mittwoch, 14. Dezember

Central Apotheke, Eschborn, Götzenstraße 47, Tel. 06196-42521
Staufen Apotheke, Kelkheim, Frankfurter Straße 48, Tel. 06195-2440

Donnerstag, 15. Dezember

Kreuz Apotheke, Kriftel, Frankfurter Straße 14, Tel. 06192-42100
Marien Apotheke, Königstein, Hauptstraße 11-13, Tel. 06174-21597

Freitag, 16. Dezember

Marien Apotheke, Bad Soden, Königsteinerstraße 51, Tel. 06196-22308
Stein'sche Apotheke, Hofheim, Wilhelmstraße 2, Tel. 06192-6221

Samstag, 17. Dezember

St. Barbara Apotheke, Sulzbach, Hauptstraße 50, Tel. 06196-71891
Vitus Apotheke, Kriftel, Frankfurter Straße 32, Tel. 06192-911091

Sonntag, 18. Dezember

Bahnhof Apotheke, Eschborn, Berliner Straße 31-35, Tel. 06196-42277
Hornauer Apotheke, Kelkheim, Hornauer Straße 85, Tel. 06195-61065

Montag, 19. Dezember

Easy Apotheke Krifteler Markt, Kriftel, Kapellenstraße 48 A, Tel. 06192-206710
Kur Apotheke, Kronberg, Frankfurter Straße 15, Tel. 06173-940980
Rathaus Apotheke, Eppstein, Alte Schulstraße 2, Tel. 06198-7535

Dienstag, 20. Dezember

Grüne Apotheke, Kelkheim, Am Marktplatz 5, Tel. 06195-673760
Park Apotheke, Kronberg, Hainstraße 2, Tel. 06173-79021

Mittwoch, 21. Dezember

Rats Apotheke, Eschborn, Rathausplatz 16, Tel. 06196-42131
Löwen Apotheke, Kelkheim, Kelkheimer Straße 10, Tel. 06195-61586

Donnerstag, 22. Dezember

Dreilinden Apotheke, Bad Soden, Hauptstraße 19, Tel. 06196-22937
Stadt Apotheke, Hattersheim, Hauptstraße 24, Tel. 06190-3651

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Hessen rund um die Uhr **116117**

ÄBD Main-Taunus im Krankenhaus Bad Soden

Kronberger Str. 36, 65812 Bad Soden Taunus, Telefon 06196-656
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags und feiertags 8 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main, Telefon 069-31060
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de



Ein besonderes Weihnachtskonzert unter dem Motto „Es weihnachtet – gar sehr!“ findet am vierten Adventswochenende im Eschborn K statt. Foto: Ruschitzka

Französisches Kino und Poetry Slam im Eschborn K

Eschborn (ew). Am kommenden Wochenende zeigt das Eschborn K, Jahnstraße 3, am Freitag, 9. Dezember, um 20.15 Uhr den französischen Film „Petite Maman – Als wir Kinder waren“.

Als die neunjährige Nelly einem Mädchen im Wald begegnet, weiß sie sehr schnell, dass diese Marion ihre Mutter ist, ihre „petite maman“. Ist so etwas möglich? Doch, im Kino ist das möglich. Ohne technische Tricks erzählt Regisseurin Céline Sciamma diese Geschichte einer Zeitreise, bei der eine Tochter ihre neunjährige Mutter kennenlernt, erfährt, was sie erhofft und befürchtet vom Leben, das noch auf sie zukommen wird. Und Nelly, die Tochter, weiß, dass vieles, von dem die kleine „Maman“ träumt, nicht in Erfüllung gehen wird. Ein Film als poetisches Gedankenspiel über die Freundschaft einer Tochter mit ihrer Mutter.

Am Samstag, 10. Dezember, um 20.15 Uhr gibt es den „Poetry Slam“ im Advent – wie gewohnt mit exquisiter Wortkunst in gemütlicher Club-Atmosphäre. Jonas Elpelt, das moderierende Eigengewächs des Eschborner Slams, wird das Publikum wortwitzig und galant durch den Abend führen. Das Publikum entscheidet über Finale oder Vorrunden aus. Erlaubt sind alle Formen von Text und Textvortrag, ohne Musik, Verkleidung oder Requisiten. Das K ist einfach ein wunderbarer Ort für Poesie! Es geht um die Schönheit des Wortes und die Freude am Zuhören. Infos zu den Slam-Poeten des Abends werden kurz vor dem Termin auf der Webseite bekannt gegeben.

Es weihnachtet im Eschborn K am darauffolgenden Wochenende, dem vierten Advent. Der Film „Haute Couture – Die Schönheit der Geste“ wird am Freitag, 16. Dezember, um 20.15 Uhr gezeigt: die Welt der hohen Schneiderkunst gesehen aus der Perspektive der „petites mains“, der „kleinen Hände“, die dafür sorgen, dass die großen Modezaren auf ihren Modenschauen Furore machen. Jade, ein Mädchen aus der Vorstadt, beklaut in der Metro eine ältere Dame, die es in der Mode-

welt schon zu etwas gebracht hat. Statt im Gefängnis zu landen, bekommt Jade die Chance, ganz unten in einem der großen Ateliers der Haute Couture anzufangen. Wird Jade ihre Chance zwischen der Welt der schmutzigen Sweatshirts und der hochsnigigen Models wahrnehmen oder wird sie untergehen? Der Preis fürs Gelingen ist hoch. Was könnte den oft stressigen Alltag in der Vorweihnachtszeit besser versüßen als Lebkuchen und Plätzchen? Richtig: ein jazziges, besinnliches und buntes Weihnachtskonzert mit einer eingespielten Band und einer Mischung aus weihnachtlichen Melodien in abwechslungsreichen Arrangements. Dieses Konzert bietet das Eschborn K am Samstag, 17. Dezember, um 20.15 Uhr unter dem Motto „Es weihnachtet – gar sehr!“ mit der Besetzung Caro Trischler (Gesang), Oliver Naumann (Saxofon), Lukas Ruschitzka (Klavier), Bastian Weinig (Kontrabass) und Pit Marquardt (Schlagzeug). Die Melodien sind mal ruhig und besinnlich, mal rhythmisch und schwungvoll – aber immer geschmackvoll, jazzig und weit weg von weihnachtlicher Kaufhaus-Musik.

Die Vorweihnachtszeit bringt Live-Musik am Sonntag, 18. Dezember, um 14.30 Uhr zum „Swingin‘ Sunday Tea Dance“. Das „Michele Alberti Trio“ versetzt den Saal im Eschborn K ins Schwingen und lockt die anwesenden Tänzer auf die Tanzfläche. Seit 2012 spielt das Trio schon gemeinsam melodiosen Jazz und Swing – am liebsten für Tänzer – in klassischer Besetzung mit Klavier, Kontrabass und Schlagzeug. Sängerin Inga Saalmann sorgt für zusätzlichen Schwung. Zur Stärkung erwarten die Besucher wie immer kalte Getränke, heißer Kaffee und leckerer Kuchen! Für Interessierte ohne Vorkenntnisse gibt es eine kostenlose Einführung ins Swing-Tanzen. Für Tänzer mit Vorkenntnissen werden regelmäßig Workshops angeboten.

Weitere Informationen zu den Programmen im Eschborn K finden Interessierte im Internet unter www.eschborn-k.de.

8. Hecksterter Weihnachtsmarkt

Eschborn (ew). Duftende Waffeln, ein Karussell und Glühwein warten auf die Besucher am Samstag, 10. Dezember, ab 15 Uhr auf dem Montgeronplatz in Eschborn-Niederhöchststadt. Genießen Sie die leckeren Angebote und den Weihnachtsduft mit bunten Lichtern mit Nachbarn und Freunden! Für die besondere Weihnachtsstimmung sorgt wie üblich ein Kinderkarussell. Bürgermeister Adnan Shaikh wird den 8. Hecksterter Weihnachtsmarkt um 15.15 Uhr eröffnen.

„Nach zwei Jahren Pause freuen sich alle Beteiligten auf einen besinnlichen und tollen Nachmittag in vorweihnachtlicher Stimmung“, so Shaikh.

Die Besucherzahlen der Jahre bis 2019 sprechen für sich und zeigen, dass die gemütliche Atmosphäre am Langer Weg 4 die Menschen begeistert.

Das Team des Buchladens „7. Himmel“ hält für die Besucher Waffeln für einen besonde-

ren Nachmittagskaffee bereit und hilft bei der Auswahl von Geschenken zu Weihnachten für Freunde und Verwandte. Die 30 ehrenamtlichen Mitarbeiter beraten gerne bei Krimis, Sachbüchern, Kinder- und Jugendbüchern und Romanen sowie bei Grußkarten, Kalendern, leckeren Eine-Welt-Produkten und Geschenkartikeln für Groß und Klein.

„Marina Mode & Accessoires“ bietet Chillicon Carne und Glühwein an und auch die neu eröffnete Nahkauf-Filiale ist mit Bratwürsten und Überraschungen zur Eröffnung dabei.

Die Damen vom Lions Club verkaufen die begehrten Überraschungspäckchen, und der Eine-Welt-Kreis ist mit fair gehandelten Produkten vor Ort.

Der Weihnachtsmarkt wird von den Gewerbetreibenden des Einkaufszentrums Montgeronplatz in Eigenregie geplant und organisiert. Unterstützt werden sie dabei von der Wirtschaftsförderung der Stadt Eschborn.

Von der Tänzerin zur politischen Figur – Josephine Baker

Schwalbach (sbw). Kürzlich war „Josephine Baker“ Thema im Programm des Arbeitskreises Städtepartnerschaft Avrillé im Schwalbacher Kulturkreis. Die Vorsitzende Monika Beck konnte mit Dorothee Grütering eine dem Schwalbacher Publikum wohl bekannte Referentin im Bürgerhaus begrüßen und verwies eingangs darauf, dass die im letzten Jahr erfolgte Aufnahme Josephine Bakers ins Panthéon den Ausschlag für dieses Thema gegeben habe.

„Frau Grütering ließ die Zuhörer an ihren eigenen überraschenden Entdeckungen bei der Beschäftigung mit einer scheinbar bekannten, von Klischees überlagerten Künstlerin und Persönlichkeit teilnehmen“, berichtet J. Kreß-Beck. „Das Publikum lernte nicht nur die Stationen der afroamerikanischen Tänzerin, Sängerin, Filmschauspielerin im Privatleben und in der Bühnenöffentlichkeit kennen, ihre Karriere vor allem in Europa der Zwischenkriegs-

zeit, sondern auch die Anfeindungen, denen sie in den USA, aber auch vor allem in Deutschland der 20er- und 30er-Jahre ausgesetzt war und die entscheidend zu ihrem Kampf gegen Rassismus und ihrem Engagement in der Resistance und der französischen Armee de Gaulles beitrugen. Über vielfältige soziale Aktivitäten und das Projekt ihrer ‚Regenbogenfamilie‘ – der Adoption zahlreicher Kinder aus verschiedenen Nationen und Erdteilen – engagierte sie sich, seit 1932 französische Staatsbürgerin, im französischen Widerstand, sodass sie in Frankreich einige staatliche Auszeichnungen wie den ‚Ritter der Ehrenlegion‘ erhielt. 1963 war sie eine Rednerin bei Martin Luther Kings Marsch auf Washington, in ihrer französischen Militäruniform. Ihre letzte Ruhestätte bleibt in Monaco, die Beisetzung im Panthéon wurde symbolisch vorgenommen, eine der höchsten Ehren in Frankreich für die erste schwarze Frau.“



Dorothee Grütering referiert über Josephine Baker, Thema im Programm des Arbeitskreises Städtepartnerschaft Avrillé im Schwalbacher Kulturkreis. Foto: Neumann-Paul

Bürgerfest statt Neujahrsempfang

Eschborn (ew). Pandemiebedingt fand der traditionelle Neujahrsempfang der Stadt Eschborn in den vergangenen beiden Jahren nur virtuell statt.

Dieses Vorgehen diente dem Schutz der Gesundheit der Gäste und Veranstalter – doch das Gemeinschaftsgefühl und den persönlichen Austausch bot es nicht in der gewohnten Form.

Nun beruhigt sich das Pandemiegeschehen, und so bewegte die Stadtverwaltung ebenso wie die Bürgerschaft die Frage, ob es wieder einen Empfang in Präsenz geben kann.

„Wir alle wünschen uns, wieder mehr von Angesicht zu Angesicht in den persönlichen

Kontakt treten zu können. Dass man diesen Schritt nun wieder wagen kann, zeigt beispielsweise das Eschenfest, das wir im vergangenen Mai gefeiert haben. Die Zunahme an Veranstaltungen im Freien hat die Stadtverwaltung inspiriert. Nach einem Austausch mit den Fraktionsvorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung wurde beschlossen, 2023 erstmals anstelle eines Empfangs im Winter ein Bürgerfest im Sommer auszurichten“, so Bürgermeister Adnan Shaikh.

Der Sommerempfang wird nach bisheriger Planung am Freitag, 16. Juni, stattfinden. Weitere Informationen wird die Stadtverwaltung beizeiten bekanntgeben.

BELDA

— JEWELIER —

GOLDANKAUF



- Goldankauf zu Höchstpreisen
- sofort Bargeldauszahlung
- 100% zufriedene Kunden
- Goldschmuck, Altgold, Bruchgold, Barren, Münzen, Zahngold und Erbschaften

Ihr Fachmann für Trauringe & Goldankauf

BELDA – JEWELIER

Tel. 06196 - 52 41 614 · Kurt-Schumacher Strasse 12 · 65760 Eschborn · gegenüber des Rathauses



Die Organisatorinnen des Eschborner Advents-Gewinnspiels der Gemeinschaftsinitiative „#bleibSCHÖNinEschborn“ Nadine Burkhardt, Petra Domnick und Canan Celik (v. l.) treffen mit ihren Wichteln auch Bürgermeister Adnan Shaikh (Mitte). Foto: Stadt Eschborn

Advents-Gewinnspiel mit Wichtelei

Eschborn (ew). Die diesjährige Adventszeit wird den Kunden vieler Eschborner Geschäfte durch die Wichtelaktion der Gemeinschaftsinitiative „#bleibSCHÖNinEschborn“ verkürzt.

Die Unternehmerinnen von Gisella Boutique, Coiffeur Canan, Kosmetikstudio Domnick und Mrs. Sporty haben drei Wichtel nach Eschborn gelockt, die bereits seit einigen Tagen ihr Unwesen treiben. Dabei waren sie auch im Rathaus und wurden von der Stadtpolizei festgenommen. Nach einer kurzen Belehrung über richtiges Verhalten in der Adventszeit wurden sie wieder freigelassen. „Die Wichtel sind in Eschborn herzlich willkommen, und ich freue mich, dass sie die Vielfalt des Eschborner Einzelhandels, der Gastronomie und der Dienstleister in den nächsten Wochen kennenlernen“, sagt Bürgermeister Adnan Shaikh. Sicherlich finden die Teilnehmer bei der Wichteltour auch Inspirationen für die eigenen Geschenkeinkäufe für das Weihnachtsfest.

So werden die Wichtel noch bis zum 24. Dezember jeden Tag ein Geschäft, ein Restaurant oder ein Dienstleistungsunternehmen besuchen. Die Aufgabe ist es, zu erraten, wo sich die Wichtel an dem jeweiligen Tag befinden.

Die Aktion läuft über die Social-Media-Kanäle von „#bleibSCHÖNinEschborn“ auf Facebook und Instagram. Am Ende der Aktion

können alle 24 Lösungen per E-Mail an mail@bleibschönineschborn.de eingesandt werden. Einsendeschluss ist der 31. Dezember. Auf die Gewinner warten attraktive Gutscheinepakete der teilnehmenden Unternehmen. Die Gutscheineübergabe erfolgt am 21. Januar durch Bürgermeister Adnan Shaikh in der Boutique Gisella.

Die Unternehmen, die schon vor der Adventszeit von den Wichteln besucht wurden und die am besonderen Adventskalender teilnehmen, sind: Apotheke im Globus, Bäckerei Christ, Bauernladen Roth, Blumenampel, Boba's Schreibwaren, Boutique Gisella, Buchhandlung am Rathaus, Coiffeur Canan, die Wollstubb, Edessa Kebab, EHS, Elektro Beutelschmidt, Getränkehandel Klischat, Haut-Kompetenz by Petra Domnick, Hörgeräte Bönsel, Il Gelato, Juwelier Belda, Mrs. Sporty, Optiker Bernhard, Pam's Concept Lounge, Pizzeria San Marco, Quilt Cottage, Reisebüro Kopp, Restaurant Bommerheim, Restaurant Mamma Rosa, Restaurant Westerbachhalle, Rewe am Rathaus, Schreibwaren Schlegel, Sicilia Feinkost, Textilpflege Clean & Easy und Totti das Marmelädchen.

„Die kreative Gemeinschaftsaktion unterstützen wir seitens der Wirtschaftsförderung der Stadt Eschborn gerne und hoffen, dass zahlreiche Kunden die Spur der Wichtel verfolgen“, lädt Dong-Mi Park-Shin, Leiterin der Wirtschaftsförderung, zum Miträtseln ein.

Grüne wählen Direktkandidaten

Eschborn (ew). Der Kreisverband „Bündnis 90/Die Grünen“ Main-Taunus lädt zur öffentlichen Wahlkreisversammlung für die Landtagswahl 2023 ein.

Mitglieder und Interessierte treffen sich am Freitag, 9. Dezember, um 19 Uhr im Bürgerzentrum Eschborn-Niederhöhnstadt am Montgeronplatz.

Auf der Tagesordnung steht die Wahl von zwei Direktkandidaten für den Main-Taunus-Kreis. Sie vertreten die Partei im Wahlkampf persönlich nach außen und sorgen mit dafür, ein starkes „grünes“ Ergebnis zu holen. Über ein gewonnenes Direktmandat oder einen guten Platz auf der hessischen Landesliste können Direktkandidaten Mitglieder des Landtags werden. Gewählt werden gemäß der Vorgaben ebenso zwei Ersatzpersonen.

Ein konkreter Termin für die Landtagswahl 2023 in Hessen steht noch nicht fest; erwartet wird, dass die Wahl im nächsten Herbst liegen

wird. Bei Landtagswahlen ist der Main-Taunus-Kreis in zwei Wahlkreise unterteilt. Wahlkreis 33 umfasst die fünf Kommunen Hofheim, Krißfeld, Hattersheim, Flörsheim und Hochheim, Wahlkreis 32 die sieben Kommunen Eppstein, Kelkheim, Liederbach, Sulzbach, Bad Soden, Schwalbach und Eschborn.

Der aktuelle Mandatsträger der Grünen, Lukas Schauder aus Kelkheim, wird aus persönlichen Gründen 2023 nicht erneut für den Wahlkreis 32 antreten. Wie der Kreisverband berichtet, hat Lukas Schauder bei der letzten Landtagswahl ein hervorragendes Ergebnis mit 19,4 Prozent für die Grünen direkt eingeholt und war dann über einen vorderen Platz auf der Landesliste in den Landtag eingezogen.

Direkt im Anschluss an die Wahl der Direktkandidierenden feiern die Grünen des Main-Taunus-Kreises (MTK) am 9. Dezember den Wahlkampfauftakt MTK in der Pizzeria Granforte, Langer Weg 4, in Niederhöhnstadt.

Fahrer gesucht

Eschborn (ew). Das Mehr-Generationenhaus der Evangelischen Kirchengemeinde Eschborn sucht dienstagsvormittags und mittwochnachmittags freundliche und geduldige Menschen, die bereit sind, Senioren zu Hause abzuholen und zu den Angeboten zu fahren: Dabei entstehen nette Kontakte zu älteren Menschen und zu engagierten Ehrenamtlichen. Ein Auto steht zur Verfügung. Kontakt per E-Mail an anja.mahne@ekhn.de oder unter Telefon 06176-9314857.

Heinrich-von-Kleist-Schule feiert ihren 50. Geburtstag

Eschborn (ew). Sie bildet immer eine Station bei der Schulrallye der neuen Fünftklässler an der Heinrich-von-Kleist-Schule (HvK): die Tafel im Atrium, auf die die Zahl 1972 eingraviert ist. Die zur Tafel gehörige Frage bei der Rallye lautet: „Seit wann gibt es unsere Schule?“ Tatsächlich war es das Jahr 1972, in dem die neugegründete Gesamtschule Eschborn, wie die Schule damals noch ganz schmucklos hieß, in das Gebäude am Dörnweg einzog. 50 Jahre ist das nun her, Grund genug dieses Jubiläum auch gebührend zu feiern. Höhepunkt des Jubeljahres ist die große akademische Feier, zu der die Schule für den 13. Dezember in das Kleist-Forum der Schule eingeladen hat. Eine bunte Gästeschar wird an dem Abend erwartet: ehemalige und aktuelle Lehrer sowie Mitarbeiter der Schule – darunter auch die ehemaligen Schulleiter, Vertreter des öffentlichen Lebens, Freunde und Förderer der Schule, Eltern und natürlich Schüler. Die Festrede wird Bettina Stark-Watzinger, Bundesministerin für Bildung und Forschung, halten. Die Ministerin ist keine Unbekannte an der HvK. Erst beim letzten Eschborner Gespräch zur Bundestagswahl vertrat sie die FDP auf dem Podium in der Schule. „Wir freuen uns sehr, dass wir Frau Stark-Watzinger als unsere Festrednerin gewinnen konnten. Das ist eine

große Ehre für uns“, merkt Schulleiter Marc Heimann nicht ohne einen gewissen Stolz an. Neben der Festrede werden natürlich verschiedene Grußworte gesprochen werden, und musikalisch umrahmt wird die Feier von Schülern und Lehrerensembles, die zurzeit schon eifrig proben. Während der Feier wird auch das neue HvK-Logo vorgestellt. Der Kunst-Orientierungskurs der Einführungsphase der Oberstufe unter der Leitung von Studienrat Paul Lins hat hierfür eigens einen Workshop mit dem Institut für Gebrauchsgrafik in Frankfurt durchgeführt. Im Workshop haben die Schüler zusammen mit den Fachleuten verschiedene Vorschläge für ein neues Schullogo erarbeitet, aus denen dann ein Gremium aus Eltern, Schülern, Lehrern und Mitarbeitern aus der Verwaltung einen ausgewählt hat. Koordiniert werden die ganzen Vorbereitungsarbeiten für die Feier im Sekretariat der Schule. „Auf meine Mitarbeiterinnen im Sekretariat kann ich mich wie immer voll verlassen. Sie haben den Laden im Griff“, lobt Schulleiter Heimann die Damen im Schulsekretariat.

Weitere Informationen rund um die HvK erhalten Interessierte unter Telefon 06196-95700 oder im Internet unter www.kleist-schule.de.



Hier laufen die Fäden für die Vorbereitung des großen Festakts an der Heinrich-von-Kleist-Schule (HvK) zusammen: das Schulsekretariat der HvK. Foto: HvK

Vorstellung des „Hinguckers“ gelungen



Das Titelblatt des „Eschborner Hinguckers 2023“ schmückt in diesem Jahr ein Gemeinschaftsbild, das die sieben aktiven Künstler in der diesjährigen Sommerwerkstatt gestaltet haben. Im Inneren des Kalenders ist jeden Monat ein anderes Bild zu entdecken. Besonders das Thema „Sehnsüchte“ ist in diesem Jahr stark vertreten. Eva Keller-Welsch, künstlerische Leiterin der Sommerwerkstatt der Villa Luce in Eschborn, einem Haus der Lebenshilfe Main-Taunus, zeigte sich bei der Vorstellung des Kalenders vor Kurzem in den Räumlichkeiten des Eschborn K stolz über die Vielfalt an Ideen, die in den Kunstwerken verarbeitet wurden. Auch Bürgermeister Adnan Shaikh und Erste Stadträtin Bärbel Grade freuten sich, dass mit dem Kalender auch im kommenden Jahr das Zusammentreffen von Inklusion und Kunst in Eschborn gefördert und präsentiert wird. Alle Originalwerke sind bis zum 5. Februar im Foyer des Eschborn K, Jahnstraße 3, ausgestellt und können erworben werden. Der „Eschborner Hingucker“ kann gegen eine freiwillige Spende am Empfang des Rathauses abgeholt werden. Das gespendete Geld wird in Pinsel, Farben und Papier für die nächste Sommerwerkstatt investiert. Foto: Stadt

Frische & schöne
Weihnachtsbäume
direkt vom heimischen Erzeuger!

CHRISTBAUM-CENTER

Kronberg
an der Frankfurter Straße L 3005 zwischen
Kronberg & Schwalbach (Nähe McDonalds)
www.weihnachtsbaum-kronberg.de

Eschborn
In der Wolfschlach - Einfahrt an der Straße von
Eschborn nach Steinbach (L 3006)
www.weihnachtsbaum-eschborn.de

Gelungener Austausch beim ersten Tourismustag

Main-Taunus (mtk). Etwa 80 Vertreter aus Politik, Verwaltung und der Tourismusbranche trafen sich Mitte November zum ersten Tourismustag der Destination Taunus im Freilichtmuseum Hessenpark in Neu-Anspach. Eingeladen hatte der Taunus Touristik Service (TTS), der als regionaler Dachverband der Destination Taunus für die touristische Vermarktung der Region zuständig ist. Im Fokus der Veranstaltung stand der persönliche Austausch der Teilnehmer untereinander, aber auch die angestrebte Nachhaltigkeitszertifizierung der Destination Taunus zum „Nachhaltigen Reiseziel“ und neue Projekte der Tourismuspolitik auf Landesebene.

In den Räumen des Fruchtspeichers aus Trendelburg drehte sich alles um aktuelle Entwicklungen und Projekte der Tourismusbranche. Außer fachlichen Impulsen, Praxisbeispielen und Erfahrungsberichten bot die eintägige Veranstaltung Vertretern aus Politik und Verwaltung sowie touristischen Akteuren einen gelungenen Rahmen, um sich untereinander auszutauschen und besser kennenzulernen. Der TTS-Vorsitzende und Grävenwiesbacher Bürgermeister Roland Seel eröffnete den ersten Tourismustag der Freizeitregion Taunus mit seinen Grußworten an die zahlreichen Besucher.

Sarah Menzebach, stellvertretende Geschäftsführerin des TTS, zeigte sich erfreut über die rege Teilnahme und das Interesse an der Veranstaltung. „Eine touristische Destination lebt immer mit und von ihren beteiligten Urlaubsorten, touristischen Akteuren, Anbietern und Gastgebern. Es sind Ihre Angebote, die den Aufenthalt im Taunus für Gäste als auch Bewohner attraktiv machen“, betonte sie. „Sie sind es, die durch Ihre persönlichen Kontakte zu den Menschen, der Region ein Gesicht geben. Daher ist es uns wichtig, mit Ihnen heute in den Austausch zu treten und Ihnen gemeinsam mit unseren Partnern aktuelle Themen

vorzustellen, die den Tourismus im Taunus bewegen“, führte Menzebach weiter aus. Mit ihrem Vortrag erläuterte sie nicht nur die aktuellen Projekte und Herausforderungen in der Destination Taunus, sondern gab damit auch einen Ausblick auf viele Themen, die im Verlauf der Veranstaltung von unterschiedlichen Referenten in Vorträgen abwechslungsreich aufgegriffen wurden.

Nachhaltiges Reiseziel

In einem ersten Themenblock wurde das zukunftsweisende Thema „Nachhaltigkeit“ aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet. Denn auch dem TTS ist es wichtig, Freizeit- und Urlaubserlebnisse zu ermöglichen, die den Bedürfnissen der heutigen Generation entsprechen, ohne dabei die Möglichkeiten zukünftiger Generationen einzuschränken. Aktuell befindet sich die Destination Taunus daher in einem Prozess, um sich als „Nachhaltiges Reiseziel“ auszeichnen zu lassen.

Doch nicht nur der TTS muss Kriterien erfüllen, um die Zertifizierung zu erhalten. Auch sollen sich möglichst viele touristische Leistungsträger selbst zu einer nachhaltigen Tourismusentwicklung in der Region bekennen und als Partnerbetriebe der Destination Taunus, die Nachhaltigkeitsausrichtungen an Gäste und Touristen weiterkommunizieren. Im Gegenzug werden die Partnerbetriebe über die „Nachhaltige Destination“ vermarktet. Dass der Taunus nicht alleine mit seinen Bestrebungen um mehr Nachhaltigkeit im Tourismus steht, zeigte der Vortrag von Helena Jetses, Mitarbeiterin der TMH Tourismus Management Hessen UG.

Denn auch in den neun anderen hessischen Destinationen wurde der Prozess zur nachhaltigen Tourismusentwicklung angestoßen. Begleitet werden die Destinationen dabei von den Experten vom Beratungsunternehmen



Die Teilnehmer des ersten Tourismustags der Freizeitregion Taunus.

Foto: TTS

TourCert. Marco Giraldo, geschäftsführender Gesellschafter von TourCert, gab in seinem Vortrag vertiefende Informationen zum Prozess der Zertifizierung zum nachhaltigen Reiseziel und ging mitunter auch näher auf die Vorteile für Partnerbetriebe ein. Ein Beispiel dafür, dass sich im Taunus bereits touristische Akteure mit verschiedenen Maßnahmen dem Thema der Nachhaltigkeit widmen, zeigte Jens Scheller, Leiter des Freilichtmuseums Hessenpark. Mit seinem Vortrag veranschaulichte er, wie das Thema Nachhaltigkeit im Hessenpark angegangen und bereits umgesetzt wird.

Dass der Tourismus in Hessen nicht nur mit dem Thema Nachhaltigkeit, sondern auch mit weiteren Projekten neue Wege beschreitet, wurde in den Vorträgen von den Mitarbeiterinnen der Abteilung Hessen Tourismus der HA Hessen Agentur GmbH deutlich. Während Claudia Braun alle Anwesenden dazu einlud, mit ihr gemeinsam die „Magie der Marke“ zu entdecken, präsentierte Laura Sandmaier die neue Zielgruppe für Hessen. Denn mit einer für das touristische Landesmarketing neu entwickelte Markenfamilie, sollen die touristischen Angebote in Hessen zukünftig noch besser werden. Hiermit wollen sich die touristischen Akteure in Hessen auf

gemeinsame Zielgruppen fokussieren und diese immer wieder mit passenden Erlebnissen, Bildern und Geschichten begeistern.

Erfolg mit Wisper Trails

Robert Carrera, Mitinitiator der Wisper Trails und Tourismuskoodinator des westlichen Untertaunus, zeigte den Teilnehmern letztendlich anschaulich, welche touristischen Kooperationsprojekte im westlichen Untertaunus zuletzt bei Einheimischen als auch Gästen auf große und positive Resonanz gestoßen sind. Erfolgsprojekte wie die Wisper Trails haben wichtige Impulse für weitere Projekte mit sich gebracht, an deren Erfolg man etwa mit den Aar-Schleifen oder Taunus-Runden anknüpfen möchte.

„In der heutigen Veranstaltung konnten wir zeigen, dass der TTS mit zahlreichen Maßnahmen und Kampagnen eine großartige Region mit einer Vielzahl an Angeboten vermarktet“, resümierte Sarah Menzebach. „Gleichzeitig hoffen wir, unseren Gästen heute viele neue Impulse mit auf den Weg gegeben zu haben und noch viel mehr, ein klein wenig Vorfremde auf das geweckt zu haben, was sie in naher Zukunft in der Destination Taunus erwarten wird.“

Von Januar bis Juni ist im Taunus einiges los

Main-Taunus (mtk). Das neue Jahr steht vor der Tür, und der Taunus Touristik Service (TTS) hat bereits im Blick, welche Veranstaltungshöhepunkte Besucher und Einwohner der Freizeitregion Taunus im ersten Halbjahr erwarten können. Eine Übersicht über die wichtigsten Termine von Januar bis Juni 2023 gibt der TTS in seinem neuen und kostenlosen Veranstaltungskalender, der ab sofort erhältlich ist.

Mit rund 270 abwechslungsreichen Terminen für Groß und Klein wird im Taunus im ersten Halbjahr 2023 einiges geboten. Das Veranstaltungsjahr beginnt mit zahlreichen Neujahrskonzerten und führt von Frühjahrmärkten über hochkarätige Sportveranstaltungen bis hin zu erstklassigen Literatur- und Musikveranstaltungen und stimmungsvollen Festen.

Wie gewohnt stellt der Kalender auf den ersten Seiten die Veranstaltungshöhepunkte der Freizeitregion mit vielen Bildern und Informationen vor. Zu den Höhepunkten im ersten Veranstaltungshalbjahr gehören etwa die bekannten Klassiker wie das Radrennen Eschborn-Frankfurt am 1. Mai, das Königsteiner Ritterturnier am 20. und 21. Mai oder das Brunnenfest in Oberursel vom 2. bis 5. Juni. Seit Kurzem bereichert zudem das WTA-Tennisturnier Bad Homburg Open Ende Juni das Angebot der Freizeitregion Taunus und verbreitet jährlich Wimbledon-Flair in der Kurstadt.

Auf die Höhepunkte folgt eine übersichtliche Auflistung aller Veranstaltungen des ersten Halbjahrs. Damit jeder schnell und einfach die Veranstaltung findet, die ihm gefällt, werden die anstehenden Veranstaltungen chronologisch aufgeführt und in elf farbige markierte Kategorien unterteilt: Feste, Märkte, Festivals sowie Familie, Sport, Messen, Musik & Konzerte, Theater & Bühnen, Ausstellungen, kulturelle Führungen, Wanderungen, Essen & Trinken. Neu ist die Kategorie Tiere & Natur, in der sich unter anderem spannende Führungen im Opel-Zoo und Touren zu der im Taunus beheimateten Äskulapnatter befinden.

Ab sofort ist die kompakte Broschüre kostenfrei in der größten Tourist-Info des Taunus im Taunus-Informationszentrum an der Hohemark in Oberursel sowie im gesamten Ver-



Ab sofort ist die kompakte Broschüre kostenfrei im Taunus-Informationszentrum an der Hohemark in Oberursel sowie im gesamten Verbandsgebiet des Taunus Touristik Service in den Tourist-Informationen, Bürger-Büros und Freizeiteinrichtungen der TTS-Mitgliedsorte erhältlich. Foto: TTS

bandsgebiet des Taunus Touristik Service in den Tourist-Informationen, Bürger-Büros und Freizeiteinrichtungen der TTS-Mitgliedsorte erhältlich. Im Internet unter www.taunus.info sind ebenfalls alle Veranstaltungen der Freizeitregion Taunus mit vielen weiteren Tipps und Bildern abrufbar. Das PDF der Broschüre kann dort ebenfalls heruntergeladen sowie als Printexemplar bestellt werden. Herausgeber des Veranstaltungskalenders ist der Taunus Touristik Service (TTS), Dachverband der Freizeitregion Taunus. Verantwortlich für die Veranstaltungsinformationen der Broschüre jedoch sind die Mitglieder des TTS, denn der Verband bewirbt ausschließlich die Veranstaltungen und Angebote, die ihm seine Verbandsmitglieder aus der gesamten Region melden. Interessenten sollten sich vor Besuch einer Veranstaltung direkt beim Veranstalter erkundigen, ob sich im Hinblick auf die Coronapandemie Änderungen ergeben haben.

Informationen für Fernwärmekunden

Schwalbach (sbw). Wie Bürgermeister Alexander Immisch mitteilt, hat der Fernwärmerversorger E.ON den Schwalbacher Fernwärmekundenbeirat gebeten, die folgenden Informationen an die Fernwärmekunden weiterzuleiten:

Zum Thema Dezember-Abschlag – die finanzielle Entlastung für den Dezember wird wie folgt umgesetzt: Von Kunden, die mit E.ON einen Lastschriftinzug vereinbart haben, wird der Dezemberabschlag nicht eingezogen. E.ON verwendet stattdessen die vom Staat erhaltene Soforthilfeszahlung. Als Kunde muss man in diesem Fall nichts weiter tun. Kunden, die die Abschlagszahlungen monatlich selbst vornehmen, beispielsweise per Dauerauftrag oder Überweisung, müssen die Abschlagszahlung für Dezember nicht leisten. Auch hier wird der staatliche Erstattungsbeitrag als Kundenguthaben verrechnet. Wenn ein Kunde dennoch eine Abschlagszahlung für Dezember geleistet hat, beziehungsweise leisten möchte, wird E.ON diese Zahlung

ebenfalls dem Kundenkonto gutschreiben und mit der nächsten Wärmerechnung verrechnen. Zum Thema Gaspreis-Bremse: Im kommenden Jahr soll als nächste Stufe die sogenannte Wärmepreisbremse die Wärmepreise weiter dämpfen. Wie sich dies auf die Abschläge für das neue Jahr auswirkt, könne E.ON leider noch nicht final mitteilen. Weitere Informationen erhalten Kunden auf der E.ON Internetseite „Soforthilfe“.

Mit einer öffentlichen Informationsveranstaltung am Dienstag, 20. Dezember, wird E.ON zu den folgenden Themen informieren: die Grundlagen der Jahresabrechnungen, die Situation an den Energiemärkten vor und während des Krieges in der Ukraine sowie die Maßnahmen des Staats zur Abfederung von Mehrbelastungen bei privaten Verbrauchern und Unternehmen.

Bei dieser Gelegenheit können auch alle anderen Informationen wie die Unterstützung durch das Sozialamt oder Energieberatungsangebote weitergegeben werden.

Deaktivierung der Telefonzellen

Eschborn (ew). Im Zuge des Mobilfunk-Ausbaus ist in den vergangenen Jahrzehnten die Benutzung öffentlicher Telefone zurückgegangen. Die verbliebenen Telefonzellen sollen nun schrittweise abgeschaltet werden. Grund dafür sind laut Telekom AG die Unwirtschaftlichkeit der Anlagen sowie das große Energiesparpotenzial. Zunächst ist seit dem 21. November die Münzzahlung nicht mehr möglich. Ab Anfang 2023 werden die Telefonsäulen und -häuschen schließlich endgültig deaktiviert. Details über den jeweiligen Zeitraum des Rückbaus erfahren die Kommunen zu einem späteren Zeitpunkt. Die Stadtverwaltung Eschborn wird dann erneut informieren.



WEIHNACHTEN FÜR ZUHAUSE

Zauberhafte Weihnachtsgeschenke und festliche Dekoideen: Lassen Sie sich in unseren Filialen und im Onlineshop inspirieren...

Bad Homburg: Waisenhausstraße 2, 61348 Bad Homburg
Flagship-Store: Hanauer Landstraße 174, 60314 Frankfurt
Cityhaus Frankfurt: Sandgasse 6, 60311 Frankfurt

www.betten-zellekens.de

069/420000-0

Anzeigen-Hotline (0 61 71) 6 28 8-0

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

10. bis 16. Dezember 2022

Widder Ihr Erfolgsrezept hat sich im Job zwar bestens bewährt, aber allmählich wird es ergänzungsbedürftig. Sie müssen neue Wege betreten, um Ihre Position zu festigen.
21. 3. – 20. 4.

Stier Dass Sie einen bestimmten Schwachpunkt haben, braucht ja nicht gleich jeder wissen: Mit ein paar Ablenkungsmanövern können Sie sich ganz gut aus der Affäre ziehen.
21. 4. – 20. 5.

Zwilling Gemessen an Ihren Erwartungen wird sich momentan wohl nicht allzu viel tun. Lassen Sie Besserwisser einfach links liegen, denn die gibt es immer und überall.
21. 5. – 21. 06.

Krebs Ihre guten Ideen verkaufen sich im beruflichen Bereich nicht von selbst. Wenn Sie auf Dauer erfolgreich sein wollen, müssen Sie etwas mehr die Werbetrommel rühren.
22. 6. – 22. 7.

Löwe Seien Sie in dieser Woche besonders auf der Hut: Da will Ihnen jemand einen ganz dicken Bären aufbinden, der dramatische finanzielle Konsequenzen für Sie haben könnte.
23. 7. – 23. 8.

Jungfrau Jemand erwartet von Ihnen keine Kraftakte, sondern ein wenig Ausdauer und etwas mehr Verständnis. In Herzensangelegenheiten wird es einen Aufschwung geben.
24. 8. – 23. 9.

Die kommende Woche bietet Gelegenheit, endlich Ordnung in einige unaufgeräumte Ecken Ihres Lebens zu bringen. Legen Sie los – Sie wissen doch: Was vom Tisch ist, ist vom Tisch!

Ein wichtiger Termin rückt näher. Nun wird es Zeit, intensiver als bisher über die Vorbereitung der entsprechenden Unterlagen nachzudenken. Und das duldet keinen Aufschub!

Ganz gigantische Pläne sollten Sie besser noch eine Weile vertagen. Im Augenblick würden Sie es schwer haben, solche Vorhaben durchzusetzen. Doch die richtige Zeit kommt bald.

Es ist Zeit, das Kriegsbeil zu begraben und wieder freundlich auf einen bestimmten Menschen zuzugehen. Der fortwährende Streit behindert Sie mehr, als dass er Ihnen nutzt.

Machen Sie sich das Leben nicht mit Streitereien schwer: Sie haben Wichtigeres zu tun. Insbesondere im Privatleben gibt es eine ganze Reihe von Dingen zu regeln.

Eine Menge Arbeit steht an. Konzentrieren Sie Ihre Kräfte also auf das Wesentliche. Von Ihrem Partner erhalten Sie alle nur erdenkliche Unterstützung. Aber das wissen Sie ja.

Waage
24. 9. – 23. 10.

Skorpion
24. 10. – 22. 11.

Schütze
23. 11. – 21. 12.

Steinbock
22. 12. – 20. 1.

Wassermann
21. 1. – 19. 2.

Fische
20. 2. – 20. 3.



Jochen Kilb und Andreas Kossert (v. l.) bei der Lesung zum Thema „Flucht“ an der Albert-Einstein-Schule (AES).
Foto: Günter Pabst

Viele Fragen und sehr persönliche Statements

Schwalbach (sbw). Wie Jochen Kilb, Fachbereichsleiter für das gesellschaftswissenschaftliche Aufgabenfeld an der Albert-Einstein-Schule Schwalbach (AES), berichtet, fand an der Schule kürzlich eine Lesung mit Andreas Kossert statt. Angst vor der Diskussion mit den Schülern habe er nicht gehabt, so Kossert, Autor des Buches „Flucht – eine Menschheitsgeschichte“, am Ende seiner Lesung in der Albert-Einstein-Schule Schwalbach (AES), die sich dank der guten Diskussionsatmosphäre von Anfang an vielmehr als Gespräch zwischen Autor und intensiv Zuhörenden entpuppte. „Aber ein wenig Respekt vor dieser Begegnung mit euch war schon dabei“, gab der renommierte Berliner Historiker, Politologe und Slavist zu.

„Gleich zu Beginn konnte Andreas Kossert die Aufmerksamkeit der Schüler für sich gewinnen, indem er seine eigene Familiengeschichte mit der Flucht der Großeltern aus Masuren vorstellte und klarmachte, dass Deutschland unmittelbar nach dem Zweiten Weltkrieg ein Zufluchtsland für 14 Millionen Vertriebene aus den damaligen Ostgebieten Deutschlands war. Noch beeindruckender wirkte auf viele die Aussage, dass von den derzeit in Deutschland lebenden Personen etwa die Hälfte innerhalb der eigenen Familiengeschichte mindestens eine Fluchtgeschichte aufzuweisen hätten“, so Kilb.

Im Anschluss entwickelte sich fast eine Art „Ping-Pong-Gespräch“ mit den Schülern: Auf ein Stichwort des Autors folgten oft sehr persönliche oder auch emotional gefärbte Statements. Als Kossert etwa die Genfer Konvention als letztlich heute zwar defizitäre, aber doch einzig greifbare juristische Definition des Flüchtlingsbegriffs anführte, antwortete eine Abiturientin, es sei doch aber in unser al-

ler moralischen Verantwortung, Flüchtlingen zu helfen. Oder als Kossert darlegte, warum er den Begriff „Flüchtling“ gegenüber der vielfach verwendeten Alternative „Geflüchteter“ bevorzuge. Eine andere Schülerin entgegnete daraufhin, das Partizip Präsens „Flüchtender“ sei in ihren Augen der passendere Begriff, da es am besten ausdrücke, dass die Flucht noch immer andauere, ohne dabei unpersönlich oder abwertend verstanden werden zu können, wie es beim Begriff „Flüchtling“ der Fall sei.

Kossert gelang es sehr gut, den etwa 100 Schülern der Klassenstufen zehn, zwölf und 13 anhand der Einzelschicksale von Personen und mittels persönlicher Bilder aus deren Leben aufzuzeigen, dass hinter jeder einzelnen Flucht immer ein individuelles Schicksal steht, das in der medialen Aufarbeitung heutzutage oft verlorengelassen hinter Schlagworten wie „Flüchtlingskrise“ oder „Fluchtwelle“, obwohl die eigentliche Krise doch, wie eine weitere Schülerin bemerkte, zumeist in den Ländern herrsche, aus denen die Flüchtlinge entflohen seien.

Und so endete die Veranstaltung damit, dass es wichtig sei, den Notleidenden in aller Welt Solidarität zu erweisen und Unterstützung zukommen zu lassen, was auch der ebenfalls anwesende Stadtverordnetenvorsteher Günter Pabst in seinem abschließenden Redebeitrag herausstellte.

Möglich gemacht hatte diese Veranstaltung die Kooperation mehrerer Unterstützer: der Deutsch-Ausländischen Gemeinschaft Schwalbach (DAGS), der Flüchtlingshilfe Schwalbach, des Jugendbildungswerks Schwalbach sowie der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit im Main-Taunus-Kreis (CJZ).

Interkulturelles Fest zeigt Vielfalt



Ukrainische Wareniki essen, dazu italienische Live-Musik hören und den Auftritt einer Capoeira-Gruppe bewundern – all das an einem Abend zu erleben, war kürzlich samstags beim Interkulturellen Abend des Eschborner Ausländerbeirats im Bürgerzentrum Niederhöchstädt möglich. Groß und Klein genossen den Austausch, die neuen Erfahrungen und das Kennenlernen anderer Kulturen, Küchen und Traditionen. Bürgermeister Adnan Shaikh, Erste Stadträtin Bärbel Grade und Stadtverordnetenvorsteher Markus von Sternheim waren der Einladung von Massimo Agosta, dem Vorsitzenden des Ausländerbeirats, gefolgt und freuten sich über die kulturelle Vielfalt, die dargeboten wurde.

Foto: Stadt Eschborn

SUDOKU

6								4
8			5	4		6	7	1
7			8			3		
			7			4	1	
	5			9				3
	1	8			5			
			9			7		4
2	7	4			1	8		3
	3							2

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

8	6	7	4	9	2	1	5	3
1	9	2	5	6	3	4	7	8
4	5	3	7	8	1	2	9	6
6	2	8	9	7	4	5	3	1
7	4	1	3	5	8	6	2	9
9	3	5	2	1	6	8	4	7
2	1	9	6	4	7	3	8	5
5	8	4	1	3	9	7	6	2
3	7	6	8	2	5	9	1	4

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

MITSUBISHI MOTORS
autohaus Schwalbach
...mehr als Autos
Ostring 2 | Limes · 65824 Schwalbach
Tel. 06196 | 3001 · www.auto-schwalbach.de

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim
Wohnungsauflösung
Dienstleistungen
Kurierdienste
Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Gute Information bedeutet nicht nur einen Schritt weiter kommen, sondern schon den halben Weg hinter sich haben.
Julian Nasiri

DAS WETTER AM WOCHELENDE

Freitag

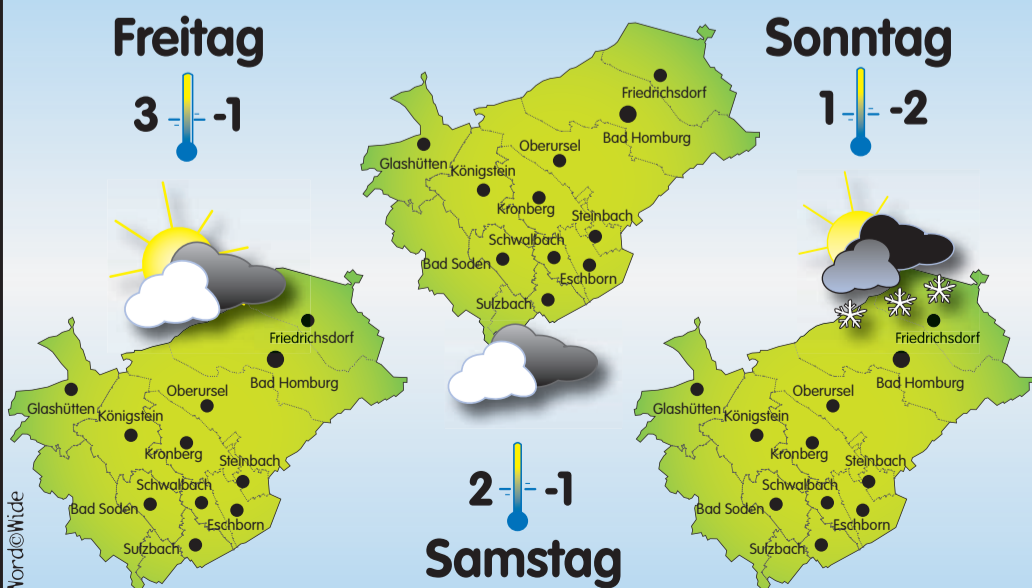
3 | -1

Sonntag

1 | -2

Samstag

2 | -1



Hilfskonvois in die Ukraine

Schwalbach (sbw). „Die Solidarität mit der Ukraine ist in ganz Polen sehr groß. Auch unsere Partnerstadt Olkusz, unterstützt durch den Partnerschaftsverein Schwalbach-Olkusz, ist sehr aktiv. Beim Jubiläumsbesuch im September in Schwalbach wurde vereinbart, dass der Schwalbacher Arbeitskreis diese Hilfskonvois finanziell unterstützt. Zusammen mit der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Main-Taunus-Kreis (GCJZ MTK) wird zu Spenden aufgerufen. Mittlerweile hat der Olkuzer Partnerschaftsverein 4500 Euro erhalten. Mit dem jetzigen Solidaritätsaufruf sollen mindestens weitere 1000 Euro gesammelt werden“, berichtet Günter Pabst für den Arbeitskreis und die GCJZ.

Aus Olkusz schrieb Genowefa Bugajska: „Guten Morgen lieber Günter, ich schicke dir gleich Fotos von Dr. Mateusz Kamionka, der die Hilfstransporte koordiniert. Er teilte mir mit, dass alle Sachen für Ärzte, Kinder und Kämpfende (Powerbank, starke Taschenlampen, Batterien, Konserven, warme Socken, Wettermäntel, Polar-Jacken, Blutdruckmes-

ser, Pulsmesser) schon in Niezyn sind – trotz einiger Schwierigkeiten unterwegs, auch an der Grenze. In Olkusz blieb noch ein Stromaggregat und demnächst wird dieser dann mit einem weiteren „Ambulanz-Transport“ in die Ukraine fahren. Weil die Situation dort immer schwieriger wird und die Menschen, vor allem Kinder, leiden, wollen wir Kindergruppen aus Niezyn nach Olkusz einladen, natürlich, wenn ihr einverstanden seid. Eure weiteren Geldspenden sollen dafür verwendet werden. Das alles wird mit Julia Kumienko, Stadtverwaltung Niezyn, verabredet. Ylia Kuzmenko sendet nach Schwalbach ‚Großen Dank‘ und die herzlichsten Grüße. Viele Grüße auch von Dr. Mateusz Kamionka. Vielen Dank und alles Gute! Genowefa.“

„Dem Wunsch aus Olkusz kommen wir gerne nach, und die nächsten 1000 Euro, die gesammelt werden, sind für die ukrainischen Kinder und weitere medizinische Geräte bestimmt. Der Winter wird hart für die Menschen in der Ukraine, und die Kämpfe dauern an. Bitte beteiligen Sie sich an der Unterstützung“, sagt Günter Pabst.



Spenden werden insbesondere für die ukrainischen Kinder gebraucht. Auch medizinische Geräte werden weiter benötigt – vor Ort ist man sehr dankbar. Foto: M. Kamionka

Nikolausbesuch in der Kita



Am Dienstag, 6. Dezember, klopfte nicht etwa der Nikolaus, sondern der Eschborner Bürgermeister Adnan Shaikh an die Tür der Kita Schillerstraße. Er brachte fair gehandelte Schokoladen-Nikoläuse mit, die die Kinder freudig entgegennahmen. Auch alle anderen Mädchen und Jungen der städtischen Kindergärten und -horte in Eschborn konnten sich über einen süßen Nikolausgruß freuen. Foto: Stadt Eschborn

Nein zur Gewalt gegen Frauen

Eschborn (ew). Auch die Stadt Eschborn setzte am Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen mit ihrer orangenen Flagge auf dem Rathausplatz ein Zeichen: Nein zur Gewalt gegen Frauen und Mädchen! Die Farbe Orange steht für eine Zukunft ohne Gewalt.

Denn im Jahr 2021 wurde alle 45 Minuten eine Frau in Deutschland durch ihren Partner gefährlich körperlich verletzt. Jeden dritten

Tag tötet ein Mann seine (Ex-)Partnerin. Das Engagement der Eschborner Zivilgesellschaft für Frauenrechte wurde durch die Vereine „Frauenwürde Eschborn“ mit Dorothea Nassabi und Jenny Westenberger sowie „Outing Blog“ mit Sven Rühl vertreten. Die Stadtverwaltung Eschborn wurde vertreten von Bürgermeister Adnan Shaikh, der Frauenbeauftragten Petra Voigt und der Gleichstellungsbefragten Bianca Bellchambers.

Jetzt
Impfschutz
überprüfen





ICH SCHÜTZE MICH,
damit sich Corona an mir die Zähne ausbeißt.

Yvonne hält als Zahnmedizinische Fachangestellte ihren Corona-Schutz aktuell. [zusammengengencorona.de](https://www.zusammengengencorona.de)

Spendenaktion für Tafel im „7. Himmel“ Mundartfreunde „uffgebasst“



Für einige Familien ist Weihnachten ein trauriges Fest. Um diesen Familien dennoch ein frohes Fest zu bescheren, steht im Buchladen „7. Himmel“ in Eschborn-Niederhöchstadt eine Box für Spenden bereit. Das Team des „7. Himmels“ hat sich für die Unterstützung der Schwalbacher Tafel entschieden und bedankt sich mit einer kleinen Weihnachtsüberraschung bei den Spendern. Die Tafel hilft bedürftigen Bürgern mit gespendeten Lebensmitteln. Da die Lebensmittelspenden der Geschäfte stark rückläufig sind, ist die Tafel unter anderem auch auf Geldspenden angewiesen. „Wir sind sicher, dass wir mit diesen Spenden unserer Kunden die Schwalbacher Tafel großzügig unterstützen können – vielen Dank!“, sind sich die Mitarbeiter einig. Der „7. Himmel“ bietet Geschenkideen zu Nikolaus und Weihnachten. Die 30 ehrenamtlichen Mitarbeiter bieten Krimis, Sachbücher, Kinderbücher und Belletristik sowie Grußkarten, Kalender, leckere Eine-Welt-Produkte und Geschenkartikel. Sie beraten gerne und persönlich. Wer heute bestellt, kann morgen schon abholen. Der Buchladen „7. Himmel“ am Montgeronplatz, Langer Weg 4, in Eschborn-Niederhöchstadt hat montags bis samstags von 10 bis 13 Uhr und montags bis freitags von 15 bis 18.30 Uhr geöffnet. Bestellungen und Anmeldung für den Newsletter können per E-Mail an bestellung@7himmel.de gerichtet werden. Für Fragen steht Interessierten auch Caroline Römer unter Telefon 06173-326924 zur Verfügung oder auch per E-Mail an caroline.roemer@7himmel.info. Informationen im Internet gibt es unter www.7himmel.info. Gerne können das Mitarbeiterteam Interessierte auch beim 8. Hecksterter Weihnachtsmarkt am kommenden Wochenende ansprechen, der am Samstag, 10. Dezember, ab 15 Uhr stattfindet und bei dem auch die umliegenden Geschäfte mit schönen Ständen vertreten sind.

Foto: 7. Himmel

Die drei Jahre lange Wartezeit ist endlich vorbei. Die beliebte Mundartlesung kann in diesem Jahr wieder stattfinden – und das sogar zweimal. Unter dem Motto „Weihnachte net nur besinnlich 5.0“ finden die beiden Mundartlesungen mit Evi Hoffmann am Freitag, 9. Dezember, und Freitag, 16. Dezember, statt. Beginn ist um 19 Uhr, Einlass ab 18 Uhr. Wer vorher noch gemütlich essen gehen möchte, kann auch schon ab 17 Uhr ins Restaurant kommen. Plätze für die Lesungen können unter Telefon 06196-83800 bei Evi Hoffmann vorreserviert werden. Der Eintritt ist frei – es wird wie immer für den Verein „Hilfe für krebskranke Kinder Frankfurt“ gesammelt. Die Veranstaltungen finden im gemütlichen Untergeschoss im „MG Kitchen“, Marktplatz 43, in Schwalbach statt – am Busbahnhof/Westring, Parkplätze sind im Parkhaus nebenan genügend vorhanden.

Foto: Hofmann



„Es begab sich zu einer Zeit...“ – Chorauftritt

Eschborn (ew). Der Gemischte Chor Eschborn lädt für Samstag, 17. Dezember, um 17 Uhr ins evangelische Gemeindezentrum (Mehrgenerationenhaus) ein. Dort wird die bekannte Weihnachtsgeschichte in einer musikalisch illustrierten, mit Bezügen zur heutigen Zeit erzählten Fassung zu hören sein. Nach einer Idee des Chorleiters Manfred Bender werden die beiden Chöre des Vereins, die „sinfonie“ und das Frauenensemble, sowie die befreundeten „Chorallen“ aus Wörrstadt die Erzählung mit musikalischen Bildern aus schmücken. So soll dem Publikum, das als Teil der Klangkulisse einbezogen wird, ein tieferes Verständnis der Aussage von Advents- und Weihnachtsliedern ermöglicht werden. Im Anschluss sind die Besucher noch herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein mit den Sängern eingeladen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Zum Schutz der Gesundheit der Mitwirkenden und des Publikums wird darum gebeten, bei Vorliegen von starken Erkältungssymptomen oder einer Coronainfektion auf die Teilnahme an der Veranstaltung zu verzichten.

Das Tor zur Fitness – neuer Kursplan

Eschborn (ew). Der Turnverein Eschborn (TVE) startet auch ins Jahr 2023 mit einem vielfältigen Kursprogramm für Mitglieder und Nichtmitglieder. Um sich fit zu halten, ist für jede und jeden etwas dabei: Gesundheit für Kinder von vier bis acht, Alltagsfitnessprogramm (ATP) plus 60, Rücken-Fitness, Jumping-Fitness, Tai Chi, verschiedene Yoga-Kurse, Pilates und vieles mehr. Interessierte können sich gerne beim TVE, Hauptstraße 33, melden. Die Verantwortlichen beantworten auch alle Fragen – unter Telefon 06196-955415 (AB) oder per E-Mail an info@tv-eschborn.de. Sie können auch auf der Homepage des Vereins unter www.tv-eschborn.de vorbeischaun. Hier finden Sie auch einen ausführlichen Kursplan mit dem kompletten Angebot, allen Trainingszeiten und den Übungsleitern sowie den Anmeldemodalitäten. „SelbstVERständlich“ können Sie sich jederzeit auch zu einer Schnupperstunde anmelden! Der TV Eschborn wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr. Bleiben Sie gesund und halten Sie sich fit!

Mit uns erreichen Sie 148.850 Haushalte

Jeden Donnerstag/Freitag erscheinen unsere zehn Lokalzeitungen in Bad Homburg, Friedrichsdorf, Oberursel, Steinbach, Kronberg, Königstein, Glashütten, Kelkheim, Liederbach, Eschborn, Schwalbach, Bad Soden und Sulzbach.

Unser Konzept: Zehn starke und eigenständige Lokalredaktionen garantieren eine hohe Leserbindung und bieten ein ideales Umfeld für Ihre lokale Werbung.

Unsere Anzeigenberater unterstützen Sie individuell bei Ihrer Werbeplanung.

 **Bad Homburger
Woche**

 **Friedrichsdorfer
Woche**

 **Oberurseler
Woche**

 **Steinbacher
Woche**

Kronberger Bote

 **Königsteiner
Woche**

**Kelkheimer
Zeitung**

**Eschborner
Woche**

**Schwalbacher
Woche**

**Bad Sodener
Woche**



Vorstadt 20 · 61440 Oberursel
Tel. 06171- 62 88-0 · Fax: 06171- 62 88 19

E-Mail-Adressen:

verlag@hochtaunusverlag.de

Redaktion Hochtaunus: redaktion@hochtaunusverlag.de

Redaktion Main-Taunus: mtk@hochtaunusverlag.de

Hochtaunus Verlag

www.hochtaunusverlag.de

www.taunus-nachrichten.de

Klittich holt WM-Gold in Abu Dhabi

Eschborn (ew). Erstmals in der Geschichte der Vereinigten Arabischen Emirate wurde in Abu Dhabi eine Triathlon-Weltmeisterschaft ausgetragen. Mehr als 2000 Athleten kämpften im Finale der World Cup Serie der Elite, der U23 sowie in den Altersklassen um die Medaillen.

Nach seinem Sieg über die Sprintdistanz bei den European Championships in München, ging der Eschborner Triathlon-Senior Manfred Klittich, der für den Turnverein Bommersheim startet, über die erstmals in einer Weltmeisterschaft ausgetragene Supersprint-Distanz an den Start. 400 Meter Schwimmen, zehn Kilometer Radfahren und 2,5 Kilometer Laufen mussten absolviert werden. Die als harmlos eingeschätzten relativ kurzen Strecken waren allerdings insbesondere für die ältesten Teilnehmer der Altersklasse 85 bis 89 bei nahezu 40 Grad Luft- und 29 Grad Wassertemperatur, dazu der direkten Strahlung von der um die Mittagszeit im Zenit stehenden Sonne, eine Herausforderung.

Von den drei gemeldeten Athleten ging der 88-jährige US-Amerikaner Jim Farr erst gar nicht an den Start. So kam es zu einem Zweikampf zwischen Klittich und dem Neuseeländer Garth Barfoot. Beim Schwimmen wurde als Relikt aus Coronazeiten nicht der früher übliche Massenstart praktiziert. Im Einzelstartmodus wurden alle fünf Sekunden zwei Athleten mit seitlichem Abstand ins Wasser geschickt. Das war für die schwächeren Schwimmer ein Nachteil, weil sie nicht wie beim Massenstart dem sich hinter einem Führungsboot bildenden Schwarm folgen konnten, sondern auf sich allein gestellt an den Wendebojen orientieren mussten. Auch Klittich hatte da in der auf dem Wasser gleißenden Sonne seine Probleme und fand nicht immer die kürzesten Linie zwischen den Bojen. So kam er mit vier Minuten Rückstand auf den besseren Schwimmer Barfoot aus dem Wasser. Nach einer fulminanten Aufholjagd in den Disziplinen Radfahren und Laufen ging Klittich aber doch am Ende mit vier Minuten Vorsprung durchs Ziel.

„Das war hart“, berichtet Klittich. „Ich war nach dem Rennen über die kurze Strecke fast so kaputt wie vor zehn Jahren an gleicher Stelle bei ähnlichen Bedingungen, über die zehn- bis 20-fach längeren Distanzen. Nach Bekanntwerden des Ergebnisses mit dem Ge-

winn der Goldmedaille überwog natürlich das Glücksgefühl, wenngleich es mir auch etwas peinlich war, sie dem seit Jahren auf Gold abonnierten Garth Barfoot weggeschnappt zu haben. Der Neuseeländer hat am Ende auf der Laufstrecke unter der Hitze gelitten, wie er sagte. Tatsächlich hatte ich auch das Problem mit dem Elektrolyt-Verlust wegen der nur kurzen Wettkampfstrecke auf die leichte Schulter genommen, indem ich aus Gewichtsersparnis keine Eigenverpflegung mit einem isotonischen Getränk mitnahm. Dann aber floß wegen der sehr hohen Luftfeuchtigkeit der Schweiß schon vor dem Rennen beim Anmarsch vom Hotel zur Wettkampfstrecke und dem Hin und Her zwischen Bikepark und Schwimmstart. Zum Ausgleich des Flüssigkeitsverlustes wurde vor und während dem Rennen an den Verpflegungsstellen nur Wasser gereicht. Nach dem Queren der Ziellinie zeigten sich mit Krämpfen und Schwindel typische Anzeichen einer leichten Hyponatriämie. Nach einem zucker- und salzhaltigen Imbiß in einem der zahlreichen Restaurants entlang der Yas Bay Uferpromenade inklusive einer Flasche Heineken und der Vorfreude auf die Goldmedaille war alles wieder gut.“



Unerwartet landet der Neuseeländer Garth Barfoot auf Platz zwei hinter dem Eschborner Manfred Klittich (v. l.). Foto: privat



Im Rahmen des Aktionstags zum bundesweiten Vorlesetag führen Samuel und Sarah Koch gemeinsam mit einem kleinen Schauspiel-Ensemble ihr Buch „Kuscheltier-Kommando“ in der Süd-West-Schule vor. Foto: Stadt Eschborn

Gemeinsam einzigartig – der bundesweite Vorlesetag

Eschborn (ew). Das Motto des bundesweiten Vorlesetags lautete „Gemeinsam einzigartig“. Die Stadt organisierte in Schulen und Kindertagesstätten anlässlich des Aktionstags gleich mehrere Veranstaltungen, um das Interesse und die Lust am Lesen zu fördern und das Thema Individualität in der Gemeinschaft als Basis eines respektvollen Zusammenlebens in den Fokus zu rücken.

Die Süd-West-Schule erwartete kürzlich ganz besonderen Besuch im Rahmen des Aktionstags: Samuel und Sarah Koch führten gemeinsam mit einem kleinen Schauspiel-Ensemble das Buch „Kuscheltier-Kommando“ – vom Ehepaar gemeinsam geschrieben – als Musikshow auf. Die Kinder verfolgten gespannt die Geschichte von Teddybär Pollo, der traurig ist, weil er beim Toben mit seinem Freund Fred einen Arm verliert. Doch das Kuscheltier-Kommando zeigt dem Bären, dass er einzigartig und wertvoll ist – so, wie er ist.

Am eigentlichen Tag der Vorleseaktion, einem Freitag, las Julian Janssen, besser bekannt als Checker Julian aus den Checker-Reportagen des Senders Kika, Schülern einer sechsten Klasse der Heinrich-von-Kleist-Schule vor. Das Besondere: Die Vorlesestunde mit Janssen wurde digital übertragen. So nahmen die jungen Eschborner gleichzeitig mit einer Klasse aus München an der Veranstaltung teil. In die Kindertagesstätte „Rosenweg“ kamen fünf Seniorinnen, zum Teil Großmütter der Kinder, zum Vorlesen in die Kitagruppen. Mit

neuen Büchern wurde den Kindern die Vielfalt der Gesellschaft, der Familienformen und jedes Einzelnen nähergebracht. Aufmerksam verfolgten vormittags die Kindergartenkinder und nachmittags die Schulkinder die Geschichten über Unterschiede, Gemeinsamkeiten, Toleranz und Respekt. Als Dankeschön erhielten die Vorlesepatinnen ein kleines Geschenk von den Kindern.

Eine kleine Gruppe aus der Kita „Dörnweg“ besuchte die Stadtbücherei und traf im Rathaus Bürgermeister Adnan Shaikh, der das Buch „Kleiner Löwe, großer Mut“ von Tom Belz und Carolin Helm die Geschichte über einen mutigen kleinen Löwen vorlas, der ein Bein verloren hat.

„Das Motto des Vorlesetags spiegelt sich nicht nur in den Geschichten, die vorgetragen wurden, sondern auch in den Veranstaltungen selbst wider. Auf ganz unterschiedliche Art und Weise konnten die Kinder mehr über Diversität, Toleranz und unterschiedliche Lebenswege lernen. Wir freuen uns besonders, dass wir in diesem Jahr mit dem Ehepaar Koch und Julian Janssen bundesweit bekannte Gesichter in unserer Stadt hatten“, so Shaikh. Der bundesweite Vorlesetag wird bereits seit 2004 auf gemeinsame Initiative von „Die Zeit“, Stiftung Lesen und der Deutschen Bahn AG/Deutsche Bahn Stiftung organisiert. Er findet jedes Jahr am dritten Freitag im November statt und soll Kinder und Erwachsene für das Vorlesen begeistern.

Neue Försterin im Aboretum

Eschborn (ew). Bereits zum 1. August hat Forstoberinspektorin Carolin Pfaff ihren Dienst als neue Revierförsterin für den Bereich Kronberg angetreten. Sie ist die Nachfolgerin von Martin Westenberger, der nach über 25 Jahren im Taunus in den wohlver-

dienten Ruhestand wechselt. Pfaff ist unter anderem für den Eschborner Stadtwald und das Arboretum zuständig, das zwischen Schwalbach, Sulzbach und Eschborn liegt. Es ist rund 76 Hektar groß und beheimatet mehr als 600 Baum- und Straucharten.

STELLENMARKT

Buchhalter/-in (m/w/d)
mit Erfahrung in der Buchhaltung in Voll- oder Teilzeit gesucht. Wir sind ein inhabergeführtes Unternehmen und bieten eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit einer guten Dotierung. Das Arbeitsverhältnis ist unbefristet. Wir haben flexible Arbeitszeiten. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an:
Wille Gastronomie Service GmbH
Benzstraße 6 · 65779 Kelkheim · info@wille-gastronomie.de

Wir suchen motivierte Menschen, die unsere Sprache sprechen:
Muttersprachliche Sprachlehrer (m/w/d) für Deutsch, Englisch, Italienisch
auf freiberuflicher Basis für Unterricht im Taunus und Rhein-Main-Gebiet. Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
Berlitz Deutschland GmbH
Hauptstraße 81-85, 65760 Eschborn
jobs.eschborn@berlitz.de
www.berlitz.de

BRITTA STIEL
RECHTSANWÄLTIN
sucht gelernte/n **Rechtsanwaltsfachangestellte/n m/w/d** sowie **Schreibkraft m/w/d** auf TZ- oder Minijobbasis. Bitte Bewerbung mit Lichtbild per E-Mail an: info@anwaltskanzlei-stiel.de

Für unsere moderne Zahnarztpraxis in Steinbach suchen wir ab sofort eine freundliche **Mitarbeiterin (m/w/d)** für die Rezeption (Teilzeit). Fachkenntnisse nicht notwendig. PC-Kenntnisse erforderlich. Bewerbungen gerne per Mail an info@dr-neigefink.de oder per Telefon unter 06171-98480.
Praxis für Zahnheilkunde Dr. Hansjörg Neigefink
Rombergstraße 1 · 61449 Steinbach · www.dr-neigefink.de

DATASCAN
Wir sind ein IT-Unternehmen, das sich auf Software für elektronische Presspiegel spezialisiert hat. Unsere Programme werden national und international in der Kommunikationsbranche genutzt. Ab sofort suchen wir eine/n aufgeschlossene/n und flexible/n Mitarbeiter/in
Sales & Marketing
(m/w/d) in Voll- oder Teilzeit
Ihr Profil:
- kaufmännische Ausbildung
- Freude am vertrieblichen Telefonieren (B2B)
- Erfahrung im Web-Marketing
- IT-technisches Verständnis
Wir bieten:
- einen unbefristeten Vertrag
- flexible Arbeitszeiten, einen Parkplatz & Getränke
- kurze Wege in einem kleinen Team
DataScan Computersysteme GmbH · R. Fischer
Limburger Straße 10 · 61462 Königstein
☎ 06174-2996 69 🌐 www.datascan.de/karriere

Wir suchen ab sofort für unser sehr schönes Betriebsrestaurant in Sulzbach in Teil- (25-30 Std.) und Vollzeit (40 Std.):
• **Hauswirtschaftshilfe (m/w/d)**
• **Koch/Köchin (m/w/d)**
• **Beikoch/-köchin (m/w/d)**
• **Küchenhilfe (m/w/d)**
Vollzeit (40 Std.): Mo.-Fr. ca. 6.30-14.30 Uhr zzgl. Pause;
Teilzeit (25-30 Std.): Mo.-Fr. ca. 9.00-15.00 Uhr
Weitere Informationen und Bewerbungsanfragen:
Tel. 0160 744 29 44 (Mo.-Fr.)

Suchen Sie auch eine/n Mitarbeiter/in?
Rufen Sie unsere Anzeigen-Hotline an:
Tel. (0 61 71) 6 28 80

MVZ STRAHLENTHERAPIE MTK
Für unsere strahlentherapeutische Praxis in Liederbach suchen wir ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n engagierte/n und flexible/n
MFA/MTA/ZFA/Gesundheitspfleger (m/w/d)
möglichst mit Röntgenschein für 20-40 Stunde/Woche – ist keine Bedingung
Es erwartet Sie eine interessante und eigenverantwortliche Tätigkeit in einem motivierten, freundlichen und kollegialen Team. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, rufen Sie an oder schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen direkt an die Praxis, per Post oder E-Mail
MVZ Strahlentherapie MTK
Dr. B. v. d. Wyenbergh/M. Virit
Tel.: 069 300652790 · info@strahlentherapie-mtk.de

25 Jahre bei der Stadt Eschborn



Im September dieses Jahres jährte sich die Beschäftigungszeit von Matthias Schmidt im öffentlichen Dienst und auch bei der Stadt Eschborn zum 25. Mal. Bürgermeister Adnan Shaikh gratulierte ihm dazu herzlich. Schmidt, der ausgebildeter Möbel-, Bau- und Restaurationstischler und Berufskraftfahrer ist, arbeitete in Eschborn zunächst insgesamt sechs Jahre lang als Hausmeister der Stadthalle und des Rathauses. Im März 2003 wechselte er schließlich in das Sachgebiet Zentrale Verwaltung/Recht. Zum Foto stellten sich (v. l.) Bürgermeister Adnan Shaikh, Sarah Bancheri (Personalamt), Matthias Schmidt, Maria Leibig (Beschaffungswesen) und Susanne März (Personalrat).
Foto: Stadt Eschborn

Vom Maler zum Platzwart bei der Stadt



Seit 25 Jahren arbeitet Michael Gremme (2. v. l.) bei der Stadt Eschborn. Dazu gratulierten ihm kürzlich der Personalratsvorsitzende Michael Jersch (l.), der Leiter des Sachgebiets Gebäude- und Fahrzeugmanagement, Bernd Haberl (2. v. r.), und Bürgermeister Adnan Shaikh (r.). Gremme, der nach der Schulzeit eine Ausbildung zum Maler und Lackierer absolvierte und in diesem Beruf auch mehrere Jahre tätig war, trat 1998 als Gärtnergehilfe für die Grünkolonie in den Dienst der Stadt. Ab Januar 2000 war er stellvertretender Platzwart der Heinrich-Graf-Sportanlage, 2005 übernahm er diese Stelle ganz. In seiner Freizeit begeistert sich Gremme für Fußball, er engagierte sich als Jugendtrainer und Betreuer beim FC Eschborn.
Foto: Stadt

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

Icons: Shopping cart, Car, Handshake, Heart with plus, House, Gift.

ANKÄUFE

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Sammler sucht Luxustaschen & Armbanduhren, Hand- & Reistaschen sowie Abendgarderobe, einfach anbieten. Tel. 0163/2631161

Bücher und Fotos über den 1. + 2. Weltkrieg von privatem Militärhistoriker gesucht. Gerne auch ganze Sammlungen. Tel. 06172/983503

Suche v. Privat: Abendgarderobe, exklusive Uhren, Silberbesteck, Antiquitäten. Herr Seeger. Tel. 0172/6373427

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverändliche Beratung. Tel. 06174/209564

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

V & B, Hutscheneuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Dame kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bolde, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/25718443

Seriöse Dame aus Oberursel zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberbesteck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsaufösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort! Tel. 0611/13700494

Dubai kauft an: Alt- u. Bruchgold, Goldschmuck zahle 55,- € pro Gramm, Modeschmuck, Silber, Silberbesteck, Münzen, Porzellan, Bilder, Zinn, Uhren, Figuren, Bleikristall, Antiquitäten, Zahngold, Teppiche, Kostenlose Besichtigung u. Werteschätzung vor Ort. Nach transparenter Abwicklung zahle sofort bar. 100% seriös. Mo.-So. 8.00-18.30 Uhr. Tel. 06196/2048213

Sammler kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bolde, Orden, Krüge. Auch Wohnungsaufösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 069/67704886

Suche Pelze, Goldschmuck jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silberbesteck auch 90/100 Zinn, Porzellan und Figuren, Teppiche. Diskret und Fair. Fr. Strauss. Tel. 06195/9614329 o. 0151/67964974

Poin. Mann kauft aus Wohnungsaufösungen gebrauchte Möbel, Porzellan, Kleinteile aller Art und komplette Wohnungsaufösungen. Tel. 0152/13191679 oder 0163/6446691

Uhren von Omega, Zenith, IWC, Heuer & Tudor von Sammler gesucht. Kronberg Tel. 06173/6315

Frau Menzen kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Burchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelien, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsaufösungen, kostenlose Besichtigung, sowie Werteschätzung, 100 % Prozent seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo. - So. von 8 - 21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Sammler mit jahrel. Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelien, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8:00 - 20:30 Uhr. Tel. 069/34875842

Frau Milli aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsaufösungen. Kostenlose Beratung u. Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/59772692

Herr Leibnitz kauft: Pelzen, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsaufösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr Tel. 06172/9818709

Alte Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@online.de

AUTOMARKT

PKW GESUCHE
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 - www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Sichere Abwicklung
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Suche Stellplatz privat, ab sofort, Nähe Feldbergstraße 61, Oberursel. Tel. 0173/3272385

Garage zu vermieten. Kelkheim, Hattersheimer Str., 80,- €/M. Tel. 06195/2309

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

Hobbybastler sucht Motorräder, Mopeds, Roller, Mofas. Der Zustand u. das Alter sind egal. Barzahlung. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160

REIFEN

4 ALU-Winterräder für BMW X3 225/60R18 Hankook, 1 Winter gefahren VB 380,- € Tel. 0172/6127220

KENNENLERNEN

Weihnachtsfeier für Ü60-Singles am 14.12.2022 um 19:00 Uhr in Bad Homburg. Tel. 0151/22255286

Sie 60+, su. m. oder w. für gem. moderate Unternehmungen - Freizeit. No Sex. Chiffre: KEZ 49_01

PARTNERSCHAFT

Musik wird uns über die Adventszeit und Weihnachtszeit hinaus begleiten und verbinden. Er, 64 Jahre alt, sucht eine liebe Partnerin, gerne auch älter, würde ich auch zu Ihnen kommen. Wären Sie an Weihnachten auch so einsam? Rufen Sie ü. pv an u. lassen Sie uns besinnl. Weihnachtstage gemeinsam verbringen. Tel. 0171/8342320

PARTNERVERMITTLUNG

► Inge, 64 J., mit schöner schlank-fräul. Figur, seit 2 J. verwitwet, gute Köchin u. Autofahrerin. Habe zwar ein gemütl. Zuhause, aber wenn Sie ortsg. sind, würde ich auch zu Ihnen kommen. Wären Sie an Weihnachten auch so einsam? Rufen Sie ü. pv an u. lassen Sie uns besinnl. Weihnachtstage gemeinsam verbringen. Tel. 0176-57889239

► Uschi, 55 J., hübsch, mit Top-Figur, bin vielseitig u. liebevoll, mag romant. Winterabende, Plätzchen backen u. meinen Partner mit viel Liebe verwöhnen. Wollen wir Weihnachten zus. verbringen u. auch den Rest des Lebens? Dann ruf schnell ü. pv an. Tel. 0176-45891543

Ich Lydia, 75 J., immer noch sehr hübsch, bin eine sorgfältige, fleißige Hausfrau und habe so manchen Schicksalsschlag wegstecken müssen. Als Witwe bin ich jetzt ganz allein und würde gerne ein Zuhause in Ihrem Herzen finden. Mit Vorfreude auf ein gemeinsames Weihnachten warte ich auf Ihren Anruf u. könnte auch zu Ihnen kommen pv Tel. 0151 - 20593017

► Irene, 74 J., verwitwet, umgänglich u. häuslich, mit etwas vollbus. Figur. Bin eine saubere Hausfrau, würde für Sie einkaufen, kochen u. den Haushalt führen, ganz u. gar zu Ihnen gehören. Bald ist schon wieder Weihnachten u. wir sind noch immer allein. Rufen Sie ü. pv an, ich fahre zu Ihnen u. stelle mich gerne vor. Tel. 0162-7928872

► Joachim, 56 J., mit sportl. Figur u. strahl. Augen, bin fürsorgl., romant. u. absolut treu. Mein Weihnachtswunsch: Dich endlich finden! Möchte Dich zum Lachen bringen u. immer für Dich da sein. Lass uns die restlichen Türchen am Adventskalender gemeinsam öffnen u. melde Dich gleich ü. PV, Vermittl. kostenlos Tel/SMS 0176-56849847

BETREUUNG/PFLEGE

PROMEDICA PLUS
Tel. 06172 - 59 69 09
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause
PROMEDICA PLUS Hochtaunus
www.promedicaplus.de/hochtaunus

Liebevoll. Zuhause. Betreut.
www.brinkmann-pflegevermittlung.de
Für Frankfurt und den Taunus
Tel. 06171 - 89 29 539
Brinkmann

ask senioren home-service
- zuverlässig
- kompetent
- erfahren
info@ask-shs.com
www.ask-shs.com
Tel.: 06172-2889191
„24 Stunden Betreuung“
ZUHAUSE

Deutschsprachige, examinierte Altenpflegerin mit Palliativausbildung und langjähriger Erfahrung sucht nette/n Senior/in für 24-Stunden-Pflege. Tel. 0160/1420473

Welche freundliche, deutschsprachige und zeitlich flexible Frau hilft mir bei der Betreuung meines demenzkranken Mannes und im Haushalt. Führerschein erforderlich., wir haben 2 Hunde, Wohn- und Schlafmögl. vorhanden. Tel. 06082/864 o. mail@traudelfuchs.de

Deutschsprachige Frau bietet Putzhilfe, Unterstützung im Haushalt und Gesellschaft für ältere Leute. Festnetz: Tel. 06081/577401 M: 0151/22670067

Immer informiert!

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 06172/287495

Suche in Kronberg Altenbetreuung mit Häuslicher Betreuung, auf Rechnung möglich. Tel. 0157/72123241

KINDERBETREUUNG

Liebe Eltern: Suchen Sie einen Betreuungsplatz für Ihre Kinder nach der Schule, dem Kindergarten? Ich habe Platz frei. Abholung und Abgabe ist möglich nach Absprache. Tel. 0151/40035663 ab 16 Uhr

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

IMMOBILIEN MARKT

IMMOBILIEN-GESUCHE

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf.
Tel. 0177/8040808

Junge Familie, ein Kind, sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig.
Tel. 06171/9519646

Privat sucht von Privat 3-Zi.-Wohnung in Kronberg, Oberursel und Umgebung zum Kauf.
Tel. 0173/3168118

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf.
Tel. 06174/931191

Anlageobjekt/Immobilie gesucht. Solventes Kelkheimer Ehepaar sucht Anlageobjekt (gerne MFH aber auch EFH oder Gewerbe) in Kelkheim und angrenzenden Ortschaften. Kontakt: altersvorsorgekelkheim@gmail.com

IMMOBILIEN-ANGEBOTE

Sehr gute Lage Kronberg Stadt: 3 - 4 Zimmer Wohnung von Privat zu verkaufen. Schöne, ruhige und sonnige Lage am Victoriapark/Jaminstraße, wenige Minuten von der Stadtmitte, repräsentativer Grundriss mit über 120 m² und 2 Balkonen (Blick ins Grüne), gute Einbauküche, Holzparkett, Tiefgaragenstellplatz mit Fahrstuhl bis zur Wohnung (stufenloser Zugang), frei, ohne Makler, VB 639 T€ (inkl. Tiefgaragenstellplatz im Gegenwert von 18 T€). Herr Paulsen, Tel. 0177/4498162 Ceodel8@aol.com

GEWERBERÄUME

Ladenlokal zu vermieten, ca. 45 m² ab 1.2.2023, Bad Homburg, Obere Luisenstr. Tel. 06172/29911 o. 0176/20416923

MIETGESUCHE

Rüstiges Rentnerhepaar, NR, ohne Anhang, sucht Wohnung, DHH o. kleines Haus langfristig zur Miete. Bieten auch gern mal Unterstützung (Einkauf/Haus/Garten/Internet). Tel. 06172/5936666

Wohnung gesucht: 3 Zi, Balkon/Terrasse, gerne EG, gr. Keller, EBK, Stellplatz (Garage), Internet, gepflegt, in HG ab 1.1. oder 1.2.23. Tel. 01522/5444593

Feuerwehrmann sucht 2 Zimmer-Wohnung in HG, MTK od. im Süden von Ffm. keine DG oder Souterrain-Wohnung. Tel. 0176/45328907

Eine zweiköpfige Familie aus der Ukraine (Mutter 66, Tochter 35, Englischlehrerin) ruhig, mit kleinem Hund sucht eine günstige 1 -2 Zimmerwohnung in Sulzbach (Taanus) und umliegenden Orten.
Tel. +49175/8544827
Email: biovalg@gmail.com

Suchen kleine Wohnung oder Appartement/Zimmer in Kelkheim-Münster (oder näher Umgebung) bis ca. 550,- Euro warm für eine Mitarbeiterin. Deutsche Rondo Blei + Guba GmbH Tel. 06195/9810-100

Erfahrene Physiotherapeutin sucht ab sofort o. später, helle 1 - 2 Zimmer Wohnung möglichst mit Balkon. WM ca. 520,- €
Tel. 0178/5062558

Wir sind für Sie da!
www.taanus-nachrichten.de

VERMIETUNG

Lichtdurchflutete 4 Zi. EG Whg. in Kelkheim-Eppenhain zu vermieten, 132 m², Garten, Terrasse, Kellerraum und Tiefgarage. Familien und Haustiere willkommen. Ab 01.01.2023, 1.450,- € KM + NK
Tel. 0176/64008950

DG-Wohnung Kronberg 2 Z KBB, Minnholzweg, Balkon, frei 01.23. Miete 550,- € + NK + Kt. Ideal für 1 Pers. Tel. 0171/2233239

1-Zi.-App. in Kronberg: 26 m², Balkon, EBK mit Spülw., Whg. renoviert, Bad neu, ab 01.01 zu vermieten, 450,- € plus NK/Kautions.
lera1711@aol.com

Sonnige, sanierte 3,5-ZKB in Kbg.-Ohö., EG, SW-Lg., 95 m², EBK, Gart., Kel., Stpl., KM 1270,- € + NK + 3 MMK
Mail: relheob+tn@gmail.com

Kelkheim-Stadtmitte. DG-Wohnung, 47 m²; Küchenzeile, Stellplatz, 2 Zimmer, Dusche, WC, kalt 560,- € + NKV 200,- €, 3 Monate Kautions, von Privat.
Tel. 06195/903483

NACHHILFE

Physiker hilft in Mathe und Physik für alle Klassen bis Abi inkl. LK bei Ihnen zu Hause. Langjährige Erfahrung.
Tel. 0172/6944644

Mathe u. Physik besser meistern! Nachhilfe-erfahrener Physiker hilft für alle Klassen bis Abi inkl. LK mit Einzelunterricht bei Ihnen zu Hause.
Tel. 0172/6944644

STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Hauswirtschafterin für Privathaushalt in Oberstedten gesucht, die auch gern kocht und leichte Gartenarbeit mag. Di-Sa 4 bis 6 Stunden täglich. Bitte Zuschriften mit Gehaltsvorstellung an: fjentsch@web.de

Singlehaushalt in Oberursel sucht Putzhilfe, 15,- € Std. + Fahrtkosten.
Tel. 0173/1611483

Ich suche eine neue Putzhilfe, die auch gern bügelt. Alle 14 Tage für 3 Stunden; vorzugsweise nachmittags. Ab 1. Januar nach Bad Homburg (Kleiner Tannenwald). Bewerbung an: Tel. 0151/41477593 o. w351225228p@icloud.com

Zuverlässige, erfahrene Haushaltshilfe ab sofort für gehobenen Haushalt in HG-Altstadt gesucht, 3-4 Std/Woche, Mo.- Fr. 8:00-18:00 Uhr.
Tel. 06172/685136

Bürokauffrau, erfahren in Steuervorbereitung, Immobilienverwaltung, allgem. Büroarbeiten, stundenweise auf Rechnung oder Minijob in Dornholzhausen, HG, ab sofort gesucht. Schriftliche Zeugnisse und Referenzen erforderlich. Bewerbungen mit Bild bitte an: uroman1@aol.com

Suche 1 x in der Woche eine Reinigungskraft 2 Std. in Mammolshain Donnerstag nicht. Chiffre: KW 49/01

Dingend: Haushaltshilfe in Schneidhain 2 - 3 Std./Woche gesucht.
Tel. 06174/2219349

STELLENGESUCHE

USM Haller-Monteur. Langjähriger USM Monteur für die fachliche De- und Montage ihrer hochwertigen Möbel zw. Veränderung/Umbau o. Umzuges. Kontakt Hr. Gomez
Tel. 0177/2162178

Erfahrener Handwerker renoviert alles im Haus u. Garten. Abbrucharbeiten, Umzug, Malen. Weiteres auf Anfrage. Tel. 0162/9108464

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume etc.
Tel. 0162/9108464

Erfahrene, fleißige und zuverlässige Putzhilfe sucht neue Stelle. Höchst, Bad Soden, Sulzbach, Eschborn, Kelkheim und Umgebung. Ich spreche Deutsch. Bei Interesse: Tel. 0176/61264841

Innenausbau: Trockenbau, Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett- und Laminatverlegung sowie Fassaden- und Terrassenarbeiten.
Tel. 0157/58666956

Renovierungsarbeiten aller Art: Malen, Tapezieren, Trockenbau, Bodenverlegung (Parkett - Laminat), Transport u. Versorgung.
Tel. 0176/23690725

Innenausbau: Trockenbau, Innenputz, Tapeten, Malerarbeit, Bodenbeläge und Fliesen verlegen. Kurzfristige Terminv. Tel. 0151/25505839

Gelernter Maler-/Lackierergeselle führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort. Tel. 0151/17367694

Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art. Tel. 0178/5084559

Schnelles, zuverlässig und preisw. Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter: Tel. 01578/3163313
E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

Renovierung: Maler- u. Tapezierarb., Trockenbau, Fliesen-/Bodenverleg. Wir renovieren nach Ihren Wünschen und mit Qualität! Tel. 0173/6802655

Renovierungen aller Art mit Erfahrung und Referenzen. Auch Abrucharbeiten. Tel. 0176/30708584

Handwerker sucht Arbeit: Trockenbau, Malerei, Tapezieren, Laminat, Pflastersteine, gute Qualität und Garantie. Tel. 0160/8513842 oder 0162/3057848

A-Z-Meister-Rolläden-Jalousetten-Fenster-Dachfenster-Küchen-Badsanierung-Schreiner-Glasschäden-Einbruchschäden-Renovierungen-Garten-Pool-Bau+Reparaturen-Entrümpelungen. Tel. 0160/7075866

Privat-Chauffeur: Security, Flughafen-Transfer, Schüler, Kurier, Reisebus, LKW, 7 Tage, 24 h-Service.
Tel. 0160/7075866

Fleißige, freundliche und zuverlässige Frau sucht Arbeit im Haushalt.
Tel. 0178/1994015

Dame sucht Putzstelle in Privathaushalt. Tel. 0173/4695749

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung) Tel. 0177/1767259, 06171/200583

Tätigkeiten rund um Haus, Hof, Garten, Büro, Sonstiges. Arbeite zuverlässig, genau und bin flexibel.
Mobil: 0151/26771602

Gärtner sucht Gartenarbeit. Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse: Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

Gelernter Maler (Rentner) erledigt schnell u. zuverlässig: Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Whg.-auflösung. Tel. 0171/8629401

Erledige legal, preiswert, gut und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesen legen.
Tel. 0162/4209207

Erfahrener polnischer Handwerker bietet Renovierungsarbeiten: Fliesen, Trockenbau, Malerarbeiten (tapezieren, verputzen, spachteln) Bodenverlegung, Fassadenarbeiten.
Tel. 0157/78482071

Experte für Sauberkeit. Schnelle u. wohlühlende Sauberkeit. Erledige alle Reinigungsarbeiten im Haus. Teppichboden, Gardinenreinigung, Polster u.v.m. Aus alt wird neu. Sauber, schnell, zuverlässig. Unverbindliches Angebot. Alle Fragen sind erwünscht. Mo.- Sa. 9 - 18 Uhr. Qualitätsarbeit. Tel. 0152/14421499

RUND UMS TIER

Hundeerfahren, w. 18 j., bietet Hundesitting u. Co. im Raum Kronberg an, Preis Vhb.
Tel. 0151/42678055

UNTERRICHT

Italienisch Sprachunterricht von Muttersprachlehrer für Anfänger u. Fortgeschritten, einzeln u. kleine Gruppe.
Tel. 06172/764775 u. 0160/93426110

Erfahrene Pädagogin erteilt qualifizierten Unterricht in Mathematik und Deutsch (auch bei LRS und Rechenschwäche) bei Ihnen zu Hause. Kontakt: Tel. 0163/8782358

Endlich Englisch meistern! Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner.
Tel. 06174/298556

Endlich Französisch in Angriff nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner.
Tel. 06174/298556

VERKÄUFE

Piano Palme
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha
Friedberg 06031-92576 - www.piano-palme.de

Damen Lammfellmantel 1x getragen, Lammfelljacke mit Kapuze, neuwertig. Beide Gr. 38, je 100,- €. Tel. 06172/78269

Siku Control 1:32, Traktoren + Zubehör, Sattelschlepper aus Sammlung zu verkaufen. Tel. 0171/8423632

Schlafzimmer weiß zu verkaufen Schrank 120/180 cm, Bett 100/200 cm, Nachttisch 50/40 cm, kleiner Tisch 55/55 cm. Alles neu für 250,- Euro abzugeben. Tel. 0162/7085460

VERSCHIEDENES

Haushaltsauflösung und Entrümpelung
Kostenlose Angebote & bester Preis
Tel. 0172/75 29 550

Entrümpelungen, Haushaltsauflösung, Wohnung, Haus, Keller, sofort, günstig, sauber, deutsche Fachkräfte! Tel. 0171/3211155

Hilfe und Unterricht für PC, Tablet, Smartphone von privat.
Tel. 06196/641563

Computerspezialist, IT-Ausbilder bietet Ihnen Virusentfernung, Reparatur, Router-Tausch, Internet- u. Telefon-Konfiguration, WLAN-Optimierung, Fernwartung. Tel. 06172/123066

Ihre alten Schmal- und Videofilme kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Dias, Tonbänder und LP in bester Qualität auf CD. Ihre Schätze von mir gut gesichert. W. Schröder Tel. 06172/78810

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten. Tel. 0172/6909266

Sehr geduldiger Computer-Senior (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple). Bad Homburg & nähere Umgebung.
Tel. 0151/15762313

Fenster schmutzig? Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags. Tel. 06171/983595

A-Z-Entrümpelungen, A-Z-Umzüge + A-Z-Grundreinigung, A-Z-Renovierung + A-Z-Badsanierung.
u. 0170/72075866

Hausauflösung Oberhöchstadt, Feldbergstr. 1A, Sa. 10.12.2022 ab 10 Uhr. Tel. 06173/61103

PC-Service Haas, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf: Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

Klavierstimmer Ingmar Pfeffer, Klavier- u. Chembalobauer, Konzerttechniker. Tel. 06195/2972

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.
Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

MASSAGE und Gespräch miteinander – zu fairen Preisen ohne Zeitdruck auch für Senior(innen), Gutscheine. Tel.: 06195 9755830 * Evelyne Quillery

SCHOBER UMZÜGE
MÖBELSPEDITION
• Wir erledigen Ihren Umzug in aller Ruhe
• Schreiner-Werkstätte
• Küchenschreiner
• Container-Lager
• Lagerhallen/Box
• Nah-/Fernverkehr
• Europa-International
• Überseeumzüge
• Einpackservice
• Individuelle Beratung vor Ort
65835 Liederbach / Ffm. Höchster Straße 56
Tel.: 069 - 77 70 65
Mobil: 0171 - 600 46 30
Schober-Umzüge@t-online.de
http://www.umzuege-schober.de

Private Kleinanzeige Gesamtauflage: 149.450 Exemplare
Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche

Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr
Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Preise: (inkl. Mehrwertsteuer)
○ bis 4 Zeilen 13,00 €
○ bis 5 Zeilen 15,00 €
○ bis 6 Zeilen 17,00 €
○ bis 7 Zeilen 19,00 €
○ bis 8 Zeilen 21,00 €
je weitere Zeile 2,00 €

Chiffre:
○ Ja ○ Nein

Chiffregebühr:
○ bei Postversand 5,00 €
○ bei Abholung 2,00 €

Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:

Auftraggeber, Name, Vorname: _____
Straße: _____
PLZ, Ort: _____
Unterschrift: _____
IBAN: DE _____
Unterschrift: _____

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. **Eine Rechnung wird nicht erstellt.** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

(Bitte immer mit angeben.)

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag · 61440 Oberursel · Vorstadt 20**
Tel. 06171/62 88-0 · Fax 06171/62 8819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

Kellerei
HÄRBERTH

Im Kronthal 12-16 · 61476 Kronberg

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Kindergottesdienst

Eschborn (ew). Das Kindergottesdienst-Event „Kompass“ für Vor- und Grundschulkindern wird von der evangelischen Andreaskirche in Niederhöhnstadt, Langer Weg 2, in Eschborn veranstaltet – das nächste Mal am Samstag, 17. Dezember, von 10 bis 13 Uhr. „Auch bei Käpt'n Kompass wird Weihnachten gefeiert! Komm mit auf Käpt'n Kompass' Reise zum Anfang der Zeit und erlebe den Himmel auf Erden“, heißt es. Es gibt eine Geschichte, Musik, Theater, Spiele, Basteln und viel Spaß. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weihnachtssterne in der Oper

Am Dienstag, 13. Dezember, um 19 Uhr geben „The Cast“ im Bürgerzentrum Niederhöhnstadt ein Konzert mit dem Titel „Weihnachtssterne in der Oper“. Das Programm bringt sowohl klassische Weihnachtslieder, als auch winterliche Klassiker zum Funkeln. Witzig, sympathisch und nahbar zeigt sich „The Cast“, wenn sie die prall gefüllte Schatulle ihrer „Winter-Edition“ öffnen. Großartig in der stimmlichen Leistung legt diese Truppe von hervorragenden Individualisten aus aller Welt einen vollendet harmonischen Auftritt hin. Vom ersten Moment an ziehen sie ihr Publikum in den Bann der Musik und lassen den Abend zu einem mitreißenden Feuerwerk aus Begeisterung und Freude werden. Und das auf weltweitem Spitzenniveau! Weihnachten mit Verdi, Puccini und „The Cast“: ein glitzerndes Vergnügen für alle, denen in der Oper schon immer der Spaß fehlte. Seien Sie gespannt! Die Karten kosten 15 Euro inklusive aller Gebühren und können über das Buchungsportal im Internet unter www.frankfurtticket.de erworben werden. Unter Telefon 06196-490180 können ebenfalls Karten reserviert und mittwochs von 10 bis 12 Uhr im Kulturreferat der Stadt Eschborn, Kurt-Schumacher-Straße 12, abgeholt werden.

Foto: Robert Douglass

IMPRESSUM**Eschborner Woche****Herausgeber:** Hochtaunus Verlag GmbH**Geschäftsführer:**

Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle:

Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.dewww.hochtaunusverlag.dewww.taunus-nachrichten.de**Anzeigenleitung:** Michael Boldt**Redaktion:**E-Mail: MTK@hochtaunusverlag.de**Redaktionsschluss:**

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr

(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage: 15 500 verteilte Exemplare**Erscheinungsweise:**

14-tägig donnerstags erscheinende

(alle ungeraden Wochen),

unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Eschborn

mit dem Stadtteil Niederhöhnstadt

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr

für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 27 vom 1. Januar 2022

Druck: Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos

wird keine Haftung übernommen.

Als Sternsinger in St. Nikolaus mitmachen

Eschborn (ew). Auch in diesem Jahr möchten sich die Niederhöhnstädter Sternsinger wieder an der weltweit größten Hilfsaktion von Kindern für Kinder beteiligen. 2022/2023 steht die Aktion Dreikönigssingen unter dem Motto: „Kinder stärken, Kinder schützen in Indonesien und weltweit“. Die katholische Kirchengemeinde St. Nikolaus in Niederhöhnstadt würde sich sehr freuen, wenn viele Lust hätten, mitzumachen. Gerade in diesen Zeiten von Krieg, Klimakrisen und immer noch ein bisschen Pandemie ist es wichtig, dass die Sternsinger ihren Segen zu den Menschen bringen, als Zeichen der Hoffnung und des Zusammenhalts. So werden sie auch für benachteiligte Kinder auf der ganzen Welt zu einem echten Segen! Der Einsatz der Sternsinger ist wichtig – und das Vorbereitungsteam freut sich über alle Kinder ab dem Grundschulalter, die bei der kommenden Sternsingeraktion dabei sind. Alle Sternsingertermine, an denen man dabei sein sollte: erstes Vorbereitungstreffen am Mittwoch, 21. Dezember, 16 Uhr, zweites Vorbereitungstreffen am Mittwoch, 4. Januar, 16 Uhr, erste Sternsingeraktion am Freitag, 6. Januar, 9 Uhr, zweite Sternsingeraktion am Samstag, 7. Januar, 9 Uhr und Sternsinger-Gottesdienst in St. Nikolaus am Sonntag, 8. Januar, 11 Uhr. Anmeldungen bitte bis spätestens 18. Dezember per E-Mail an sternsinger@nikolausgemeinde.de. Nähere Informationen folgen nach der Anmeldung.

Für den Stromausfall gewappnet sein

Eschborn (ew). In den Medien ist immer wieder zu lesen und zu hören, dass es unter Umständen dazu kommen kann, dass der Strom wegen einer Überlastung des Netzes vorübergehend abgestellt werden muss. Dies bringt Herausforderungen mit sich, ist aber kein Grund zur Panik. Jeder Bürger kann sich für den Fall der Fälle gut vorbereiten und die Lage sodann ruhig meistern. Die Stadtverwaltung Eschborn empfiehlt, die Internetseite des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, www.bbk.bund.de, zu besuchen. Dort sind unter der Überschrift „Für alle Fälle vorbereitet“ viele Tipps zur Selbsthilfe und Vorsorge, Ratgeber und Checklisten zum Herunterladen sowie hilfreiche Videos zu finden. Beispielsweise gibt es Ratschläge zur Bevorratung von Lebensmitteln, die auch ungekühlt länger haltbar sind, und zum Kochen ohne Strom.

Weitere Tipps sind unter anderem: Die Akkus von Mobiltelefonen oder Laptops sollten geladen sowie aufgeladene Ersatzakkus und Power-Banks vorhanden sein. Bargeld sollte zur Verfügung stehen, weil Geldautomaten nicht mehr funktionieren. Man sollte sich informieren,

wie ein elektrisch betriebenes Garagentor per Hand geöffnet werden kann. Darüber hinaus treffen die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Eschborn seit vielen Wochen vorsorgliche Maßnahmen für den Ernstfall. Beispielsweise beschaffen sie Alternativen für Heizung und Versorgung mit Warmwasser. Damit können Wärmehäuser eingerichtet werden.

Heizalternativen für Privathaushalte können allerdings nicht von städtischer Seite geprüft werden. Hierfür ist jede Privatperson selbst verantwortlich. Auch die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr in Eschborn und Niederhöhnstadt sowie der notwendigen Fahrzeuge ist gewährleistet. Ein Handlungskonzept liegt vor.

Die Stadt Eschborn bittet zu beachten, dass die Feuerwehrlöcher im Katastrophenfall nicht als allgemeine Anlaufstelle für die Bevölkerung dienen, sondern ausschließlich als Notrufannahmestelle.

Um das System der Bevölkerungswarnung zu testen, findet am 8. Dezember der bundesweite Warnungstag statt – hierzu folgen weitere Informationen.

Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

OFENHAUS KLOHMANN
KAMINÖFEN · KAMINE · ÖFEN · KACHELÖFEN
Wir sorgen für wohlige Wärme!
DIPL.-ING. A. KLOHMANN
65936 Ffm.-Sossenheim · Nikolausstr. 8
Tel. 069 / 3420 15 · www.ofenhaus-klohmann.de
GROSSE AUSSTELLUNG

www.taunus-nachrichten.de

Über 60 Jahre
Komplettservice
rund um den

ÖLTANK

Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht

- ◆ Tank-Reinigung
- ◆ Tank-Sanierung
- ◆ Tank-Demontage
- ◆ Tank-Stillegung
- ◆ Tankraum-Sanierung
- ◆ Tank-Neumontage

TANK-MÄNGELBEHEBUNG

Auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank.
Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.

Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/M • Lärchenstr. 56
☎ 069/39 26 84 • ☎ 069/39 91 99 • Fax 069/39 91 99 od. 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: ☎ 06171 / 7 43 35 • Wiesbaden: ☎ 06122 / 50 45 88
Mainz: ☎ 06131 / 67 28 30 • Heusenstamm: ☎ 06104 / 20 19

Glänzend aufgelegt

Farben mit Glitzereffekten verleihen dem Zuhause eine glamouröse Wirkung



Der dezente Schimmer verleiht der Wand einen edlen und zeitlosen Auftritt.

Foto: djd/www.schoener-wohnen-farbe.com
/SCHÖNER WOHNEN-Kollektion

(djd). Der sogenannte Glam Look ist sowohl in der Modewelt als auch in der Inneneinrichtung angesagt. Besonders praktisch ist es, dass sich diese angesagte Optik auch selbst zum Beispiel mit glitzernden Wänden ganz einfach in die Tat umsetzen lässt. Bei Materialien wie dem Glimmerfarbe Mix von Schöner Wohnen-Farbe reicht bereits ein Arbeitsgang aus, um das Zuhause zum Glitzern zu bringen. Mit 20 Tönen passt der Look zu nahezu jedem Geschmack, die Verarbeitung ist so einfach und schnell wie bei jeder anderen Wandfarbe. Spezielles Werkzeug wird nicht benötigt, Flachpinsel und Rolle reichen aus. Unter www.schoener-wohnen-farbe.com gibt Interieurexpertin Eva Brenner viele weitere Inspirationen, zudem finden sich dort Videos mit Anleitungen und Tipps für die Neugestaltung des Zuhauses.

Kronberger Lichtspiele

mein Kino...

8. 12. – 14. 12. 2022

Mrs. Harris und ein Kleid von DiorDo., So. + Mo. 20.15 Uhr
Fr. 17.30 Uhr
Sa. 17.30 + 20.15 Uhr
Di. 20.15 Uhr (Originalversion)**Der Gesang der Flusskrebse**

Fr. + Mi. 20.15 Uhr

Unsere Herzen – ein KlangEingestimmt vom Chor der
1. Laienspielschar
So. + Mo. 17.30 Uhr**Bo und der Weihnachtsstern**

So. 14.00 Uhr

Kabarett im Kino – Reisegruppe Ehrenfeld

15. 12. – 20.00 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de

Klimatisiert 7.1 ☎ 06173 / 7 93 85